

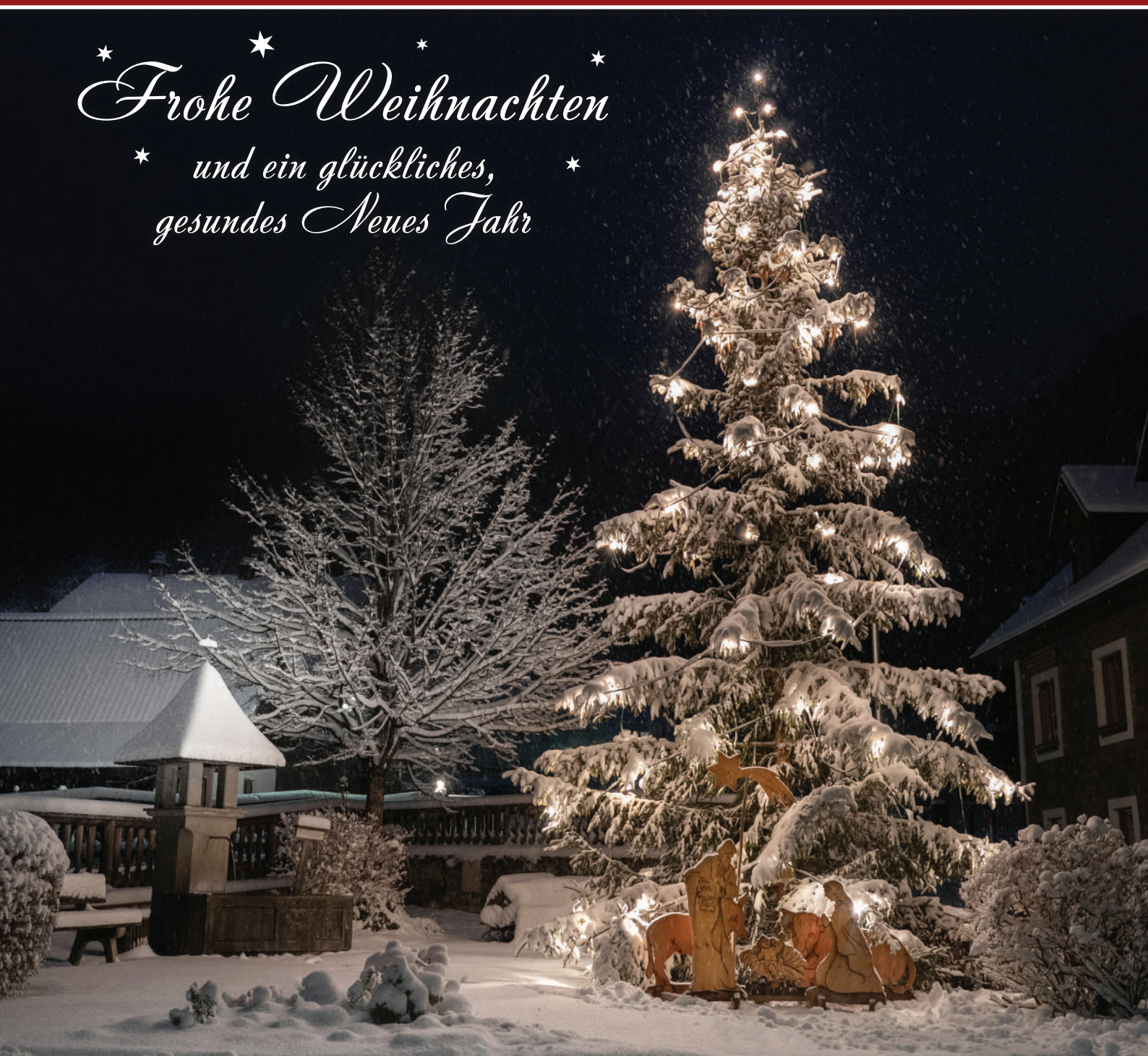
ROTTENMANNER

# Stadtkurier



Nachrichten und Informationen der Stadtgemeinde | 47. Jahrgang, Ausgabe 4

*★ Frohe Weihnachten ★  
★ und ein glückliches, ★  
★ gesundes Neues Jahr ★*



*wünschen Ihnen der Bürgermeister und die Bediensteten  
der Stadtgemeinde und der Städtischen Betriebe!*

# Inhaltsverzeichnis

Leitartikel Bürgermeister Alfred Bernhard .....	3
Aktuelles .....	4-5
Gebührenermäßigung Müll - Kanal - Wasser / Heizkostenzuschuß.....	6
Abfuhrordnung .....	7
Teststraße im Volkshaus Rottenmann .....	8
Städtische Betriebe .....	9-13
Herbst in der Kinderkrippe .....	14
Kindergruppe Oppenberg .....	15
Anmeldung für einen Kindergartenplatz .....	16
Kindergärten .....	17-20
KinderAkademie Rottenmann .....	21
Volksschule Bärndorf & Rottenmann .....	22-23
MS Rottenmann .....	24-26
Schulsozialarbeit .....	27
PTS Rottenmann .....	28-31
Bildungszentrum Nord .....	32
Historisches .....	33-36
Musikschule .....	37
Kinderseite .....	38
Kultur & Brauchtum / Krampustreiben .....	39-47
Kapellen & Bründl im Gemeindegebiet Rottenmann .....	46-47
Veranstaltungskalender .....	48-49
Sportvereine .....	50-51
JuFo Rottenmann .....	52
Alpenverein Rottenmann .....	53
Pensionistenverband Rottenmann .....	55
Feuerwehren .....	56-61
Seniorenzentrum Rottenmann .....	62-63
Verschiedenes .....	64-65
Amtliche Mitteilungen & Müllkalender 2022 .....	66-67

## Inserieren Sie preisgünstig im Rottenmanner Stadtkurier

Unsere Zeitung erreicht 2.400 Haushalte  
Anfragen an: Evelyn Fritz, E-Mail: e.fritz@rottenmann.at

## Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 25. Februar 2022

## Sprechtage

## Bgm. Alfred Bernhard

Montag 8.00 - 10.00 Uhr  
Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

## im Rathaus

Tel.: 03614 / 2411-25

Foto Titelseite: Anita Prentner

### IMPRESSUM:

#### Herausgeber und Medieninhaber:

Stadtgemeinde Rottenmann, Hauptstraße 56, 8786 Rottenmann

Für den Inhalt verantwortlich/Redaktion, Anzeigen und Auskünfte:  
Stadtgemeinde Rottenmann (Tel: 03614 / 24 11, E-Mail: rathaus@rottenmann.at)

#### Grafik, Layout und Druckabwicklung:

Idee Werbeagentur Ltd.  
8786 Rottenmann, Hauptstraße 93  
Tel.: 03614/20 330  
www.idee-werbeagentur.at

Alle Rechte vorbehalten.

Für die Inhalte der Inserate ist der Inserent verantwortlich.  
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

# Liebe Rottenmannerinnen, liebe Rottenmänner!

Ein Jahr vergeht in Win-  
deseile und kurz vor  
Weihnachten blicke ich  
auf ein ereignisreiches  
und arbeitsreiches Jahr  
2021 zurück und kann als  
Bürgermeister für unsere  
Gemeinde eine positive  
Bilanz ziehen.

Es war trotz allem ein gu-  
tes, ein aufregendes, aber  
natürlich auch schwieriges  
Jahr, in dem wir viele  
Projekte umgesetzt haben  
und Projekte für die Zu-  
kunft auf den Weg bringen  
konnten. Ein großer Dank  
gilt allen handelnden Per-  
sonen im Rathaus, bei den  
Städtischen Betrieben und  
in den Kindergärten und  
„last but not least“ dem  
Gemeinderat. Sie alle ha-  
ben auch während meiner  
krankheitsbedingten Ab-  
wesenheit alles im Sinne  
der Gemeinde und unser  
aller am Laufen gehalten.  
Danke dafür, denn durch  
Euch musste ich mir wäh-  
rend meiner Rehabilita-  
tion keinen Moment um  
unsere Stadt Rottenmann  
Sorgen machen.

Heuer wurde unter an-  
derem das Sanierungs-  
projekt der Freiwillige  
Feuerwehr Singsdorf ge-  
startet und befindet sich  
nun in der finalen Phase  
der Fertigstellung. Ne-  
ben den ausführenden  
Firmen möchte ich den  
Kameraden der FF zum

Zusammenhalt und der  
gemeinsam erbrachten  
Arbeitsleistung gratu-  
lieren. Ihr, sowie unsere  
anderen örtlichen Feuer-  
wehren und Vereine, seid  
mit eurem Einsatz und  
eurer ehrenamtlichen Tä-  
tigkeit ein tragender Be-  
standteil unserer Gesell-  
schaft.

In einem Großprojekt  
wurden in Boder-Sonnen-  
hang neben einer neuen  
Asphaltdecke auch wes-  
entliche Infrastruktur-  
verbesserungen unter der  
Erde erledigt. So wurde  
neue Strom-, Wasser-,  
Kanal- sowie Glasfaser-  
leitungen verlegt, um Rot-  
tenmann fit für die Anfor-  
derungen der Zukunft zu  
machen.

Unter anderem wurden  
die Bushaltestellen in  
Strechau erneuert, ein  
Bushäuschen in St. Geor-  
gen neu gebaut und die  
Haltestelle Billa beim Bil-  
dungszentrum Nord ver-  
legt und neu errichtet.  
Zum Einen um die Sicher-  
heit aller Verkehrsteilneh-  
mer zu gewährleisten und  
zum anderen um einen  
trockenen, geschützten  
Warteplatz zu bieten.

Das Thema Leitspital Stai-  
nach wird für die KAGES  
und das Land Steiermark  
zum „Leid-Spital“. Ne-  
ben verzweifelter Grund-



stücksuche, wird nun  
auch noch eine ÖBB Zug-  
Haltestelle geprüft. Die B  
320 Landesstrasse in ih-  
rem derzeitigen Zustand  
ist auch keine Lösung.  
Solange unsere Forderun-  
gen beim Land kein Gehör  
finden und solange kein  
Spaten für den Neubau in  
Stainach steckt, werden  
wir unsere Bestrebun-  
gen für den Erhalt unse-  
res Landeskrankenhauses  
nicht aufgeben.

Ich wünsche Ihnen auf  
diesem Weg ein fröhli-  
ches, besinnliches Weih-  
nachtsfest und ein gutes,  
erfolgreiches, aber vor  
allem gesundes Jahr 2022.

**Mit weihnachtlichen  
Grüßen,  
Ihr Bürgermeister  
Alfred Bernhard**



# Neue Defibrillatoren für eine rasche Erste Hilfe

Jede Sekunde zählt, wenn plötzlich das Herz eines Menschen aufhört zu schlagen. Sekunden, welche über Leben und Tod entscheiden können.

In Österreich sterben jährlich mehr als 12.000 Österreicherinnen und Österreicher an einem plötzlichen Herztod. ErsthelferInnen können die Überlebenschancen eines Menschen durch den Einsatz eines Defibrillators (Defi) mit nur wenigen Handgriffen erheblich steigern.

Weil eine schnelle Erstversorgung so wichtig ist, wurden einerseits von der Stadtgemeinde Rottenmann ein sogenannter **Laien-Defi der Marke Fred Easy** angekauft. Dieses Gerät wird in Zukunft **im Foier des Rathauses für Notfälle** zur Verfügung stehen und jederzeit einsatzfähig sein. Somit können ausgebildete ErsthelferInnen bei Personen mit einem Herz-Kreislaufstillstand bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes adäquate, lebensrettende Sofortmaßnahmen durchführen.

Andererseits wurden die beiden Oppenbergerinnen **Corinna Schrattenthaler** und **Margarete Fink**, welche als sogenannte **First Responder** tätig sind, von der Stadtgemeinde mit neuen Defis der Marke Fred Easyport ausgestattet.



*Herr Kieberl von der Firma Chemomedica und Bgm. Bernhard übergeben die „Defis“ an Corinna Schrattenthaler und Margret Fink, Ersthelfer in Oppenberg*

## Was ist eigentlich ein First Responder?

First Responder sind ausgebildete Rotkreuz-MitarbeiterInnen, die auch in ihrer Freizeit bereit sind, zu helfen. Denn wenn in der Nachbarschaft Erste Hilfe gebraucht wird, können sie oft früher am Notfallort sein, als ein Rettungswagen. Gerade in exponierten Gebieten, welche einer längeren Anfahrt des Rettungsdienstes bedürfen, kommen First Responder als Ergänzung zum Einsatz. Um optimal helfen zu können, wird ihnen neben einem speziell ausgestatteten Notfall - Rucksack auch ein Defibrillator zur Verfügung gestellt.

Die beiden Oppenbergerinnen sind bereits seit 2013 Mitarbeiterinnen des Roten Kreuzes Rottenmann und

leisteten bereits bei vielen Notfällen professionelle Hilfe. Mit den neuen Defibrillatoren sind sie für zukünftige Einsätze weiterhin gut gerüstet.



*Auch im Foier des Rathauses befindet sich nun ein Defibrillator*

## Neuer Schulbus für Oppenberg

Für unsere Kinder in Oppenberg wurde nach 14 Jahren ein neuer Schulbus angeschafft. Möglich gemacht haben das die **Flick Privatstiftung** und **Ingrid Flick**, die sich bereit erklärt haben, den Kaufpreis des neuen Schulbusses zu übernehmen. Dies ist eine sehr wertschätzende und großzügige Geste gegen-

über den Oppenberger Schülerinnen und Schülern und der Stadtgemeinde Rottenmann, wofür wir uns sehr herzlich bedanken.

Den verantwortungsvollen **Busfahrern Margret Fink** und **Anton Tiefenbacher** wünscht Bgm. Alfred Bernhard allzeit gute und unfallfreie Fahrt.



*Markus Ehrenhöfer von Porsche Leoben und Bgm. Bernhard übergeben den neuen Bus an Schulbuslenkerin Margret Fink*

## Raumplanung

### Revision Örtliches Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan 1.0

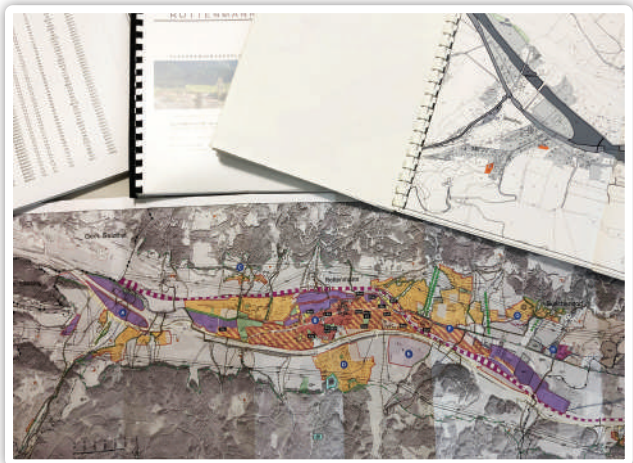
Der im letzten Stadtkurier angekündigte, die Erstellung des Flächenwidmungsplanes 1.00 und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 1.00 betreffende Zeitablauf, kann aufgrund der noch nicht vorliegenden, lt. der für Raumordnung zuständigen Abteilung der Steiermärkischen Landesregierung jedoch bereits vor Auflage einzuholenden Stellungnahmen der Wildbach- und Lawinenverbauung, leider nicht eingehalten werden.

Nach Vorgabe der Abteilung 13 der Steiermärkischen Landesregierung vom 18.11.2020 ist jedes unbebaute Grundstück im Flächenwidmungsplan, das sich in der gelben Gefahrenzone des ministeriell genehmigten Gefahrenzonenplanes befindet, nach dem Leitfaden „Parameter

für Ausweisungen in Gefahrenzonen der Wildbach und Lawinenverbauung“ einer Beurteilung zu unterziehen.

Die Ergebnisse sind bei der Erstellung der beiden genannten Planwerke zwingend zu berücksichtigen. Demzufolge verschiebt sich auch die angekündigte Bürgerversammlung, in welcher das Örtliche Entwicklungskonzept dem interessierten Bürger vorgestellt werden wird. Nach derzeitiger Lage der Pandemie wäre eine Abhaltung einer Bürgerversammlung aber ohnehin schwer durchführbar.

Die vorliegenden Baulandwünsche sowie ein 1. Entwurf des Örtlichen Entwicklungskonzeptes wurde in einer Sitzung des Raumordnungsausschusses bereits bespro-



chen, eine weitere Sitzung musste auf Grund des geltenden Lockdowns jedoch abgesagt werden.

Sobald die ausständigen Stellungnahmen der Wildbach- und Lawinenverbauung vorliegen, werden diese umgehend eingearbeitet und die Ergebnisse dem Raumordnungsausschuss in einer nächsten Sitzung

als Entscheidungsgrundlage präsentiert. In der Folge können die Entwürfe zum Örtlichen Entwicklungskonzept 1.00 sowie zum Flächenwidmungsplan 1.00 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt werden.

Informationen erhalten sie im Bauamt der Stadtgemeinde - **Hr. Claudio Kopf** 03614/2411-11

# Gebührenermäßigung Müll | Kanal | Wasser

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Rottenmann hat einstimmig festgelegt, dass die Richtlinie für die Ermäßigung der Kanalbenützungsgebühren, Wasserleitungsgebühren und Müllabfuhrgebühren zur vereinfachten Handhabung an die jeweiligen Richtsätze für die Gewährung von Ausgleichszulagen nach dem ASVG geknüpft werden soll.

Dementsprechend wurden folgende Richtlinien für die Ermäßigung der Kanalbenützungsgebühren, Wasserleitungsgebühren und Müllabfuhrgebühren beschlossen:

**1. Die Stadtgemeinde Rottenmann gewährt sozial schwächer gestellten Personen bzw. Familien eine Ermäßigung der Kanalbenützungsgebühren, Wasserleitungsgebühren und Müllabfuhrgebühren, wenn nachstehende Voraussetzungen zutreffen:**

- a) Ordnungsgemäßer Anschluss an die Städtische Ortskanalisation, Wasserversorgung bzw. Müllabfuhr.
- b) Das Familieneinkommen darf die jeweils gültigen Richtsätze für die Gewährung von Ausgleichszulagen nach dem ASVG nicht überschreiten.

**2. Anträge auf Ermäßigung sind unter Vorlage der Einkommensnachweise sowie der Gebührenvorschreibung oder Betriebskostenabrechnung im Sozialamt bei Heike König einzubringen.**

Die Ermäßigung beträgt 50% der bezahlten Gebühren, wobei das Einkommen die ASVG-Grenzen um max. € 100,00 überschreiten darf. Die Obergrenze des Vergütungsbetrages beträgt jährlich € 250,00.

---

## Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022

Der Gemeinderat der Stadt Rottenmann hat beschlossen, sozial schwächer gestellten Personen bzw. Haushalten für die Heizperiode 2021/2022 einen Heizkostenzuschuss zu gewähren. Anspruchsberechtigt ist jeweils der Haushalt bzw. die Person, die einen eigenen Haushalt führt.

Als Einkommensgrenzen (netto) für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten grundsätzlich die jeweils gültigen Richtsätze für die Gewährung von Ausgleichszulagen nach dem ASVG, die sich derzeit – demnach geltend für 2021 – wie folgt darstellen:

Für 1-Person-Haushalte: € 1000,48 | Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 1.578,36  
Erhöhung für jedes im Haushalt lebende Kind um € 154,37

**Höhe des Heizkostenzuschusses:**

€ 100.- wenn das Einkommen innerhalb der ASVG-Grenzen liegt.  
€ 80.- wenn das Einkommen diese Grenzen um maximal € 100,00 überschreitet.  
Ein möglicher Pflegegeldanspruch bleibt bei der Berechnung unberücksichtigt.

Personen, die für die Zuerkennung eines Heizkostenzuschusses in Frage kommen, werden eingeladen, im Sozialamt der Stadtgemeinde bei Heike König vorzusprechen und den letztgültigen Einkommensnachweis mitzubringen.

**Letzter Termin der Antragstellung: Freitag, 28. Jänner 2022**

**Ab heuer neu: Der Heizkostenzuschuss wird auf Ihr Konto überwiesen!**

# Eine einheitliche Abfuhrordnung für das gesamte Gemeindegebiet

Mit **1. Jänner 2022** tritt eine **neue Abfuhrordnung** der Stadtgemeinde Rottenmann in Kraft, die im Gemeinderat vom 27. Oktober beschlossen worden ist.

Grund für das Erfordernis eines Neubeschlusses war die Gemeindevereinigung mit Oppenberg im Jänner 2015. Die Gemeindeordnung schreibt vor, dass eine Harmonisierung von Abgabenordnungen innerhalb von 7 Jahren nach einer Gemeindevereinigung zu erfolgen hat. Aus diesem Grund musste nun die Stadtgemeinde Rottenmann die Regelungen betreffend die Einhebung von Gebühren für die Müllabfuhr vereinheitlichen bzw. treten gleichzeitig die bisher für Rottenmann sowie Oppenberg geltenden Abfuhrordnungen per 31.12.2021 außer Kraft.

Auch das Amt der Steiermärkischen Landesregierung hatte die Stadtgemeinde darauf hingewiesen, dass eine Abgabenordnung vor dem Gebot der gleichmäßigen Besteuerung sämtlicher Abgabepflichtigen im neuen Gemeindegebiet in Kraft zu setzen ist. Die Aufrechterhaltung der bisherigen Abgabenordnungen hätte damit dem verfassungsrechtlich gebotenen Gleichheitsgrundsatz widersprochen.

Gegenüber der per 31. Dezember außer Kraft tretenden Abfuhrordnung der Stadtgemeinde Rottenmann werden sich nun folgende wesentliche Änderungen ergeben:

Der Abfuhrbereich wurde um den Ortsteil Oppenberg erweitert, wo eine zusätzliche öffentliche Sammelstelle im Bereich des Altstoffsammelzentrums eingerichtet ist.

Die Möglichkeit der Abgabe von Sperrmüll bei der Fa. FCC ist unverändert gleichgeblieben. Im Ortsteil Oppenberg kann der Sperrmüll auch im dortigen Altstoffsammelzentrum abgegeben werden.

Wesentlicher Bestandteil der erforderlichen Harmonisierung war die Neufestsetzung der Gebühren- und Kostenersätze, wobei die Benützungsgebühren auf der Basis der aktuellen Kosten in eine Grundgebühr und in eine variable Gebühr aufzuteilen waren. Obwohl die Stadtgemeinde Rottenmann dabei die Einnahmen aus den Gebühren bis zum Doppelten eines Jahreserfordernisses hätte festlegen können, wurde lediglich ein Aufschlag von ca. 10 % auf die anfallenden Kosten kalkuliert. Dieser Aufschlag ist notwendig, um flexibel auch in den Folgejahren handeln



zu können. Erforderlich war in diesem Zusammenhang eine deutliche Anhebung der bisherigen, in Oppenberg geltenden Müllgebühren. Dabei ist aber auch zu bedenken, dass die Oppenberger BewohnerInnen neuerdings eine zweite Mülltonne erhalten. Auch wird das beige stellte Behältervolumen in Oppenberg gegenüber der bisherigen Handhabung verdoppelt, indem dort zusätzlich zur bisherigen Restmülltonne eine Tonne für Biomüll beige stellt wird.

Die neue Gebührengestaltung ergibt nun für den bisherigen Bereich Rottenmann eine Erhöhung der jährlichen Gebühr für die 120-Liter-Tonne von € 206,64 auf € 230,-. Die Oppenberger BewohnerInnen hatten bislang für die Restmülltonne € 134,20 im Jahr bezahlt. Diese Beträ-

ge enthalten jeweils auch die Umsatzsteuer. Dem gegenüber kam es bei den größeren Behältervolumen (240 bis 1.100 Liter) sogar zu leichten Verbilligungen der jährlichen Müllgebühr.

Zu bedenken ist auch, dass von jedem Einzelnen mit der geleisteten Müllabfuhrgebühr nicht nur für die Hausmüllentsorgung aufzukommen ist, vielmehr ist über die Grundgebühr auch zur Kostendeckung von öffentlich anfallendem Müll (zB. Kanalräumgut, Straßenkericht usw.) beizutragen. Land bzw. Gemeindeordnung schreiben hier Kostenwahrheit vor. Alle Aufwände sind in der Gebührengestaltung umzulegen, andererseits sind alle eingehobenen Gebühren seitens der Stadtgemeinde Rottenmann zweckgebunden für den Müllbereich zu verwenden.

Amtliche Mitteilung

Stadtamt



Rottenmann

## !Wichtige Information!

Ab **Mittwoch, 01. Dezember 2021**  
im  
**VOLKSHAUS ROTTENMANN**

**PCR – Gurgeltest  
&  
ANTIGEN – Schnelltest**

(Testkits werden zur Verfügung gestellt)



**Mitzubringen: E-Card oder Ausweis (Reisepass oder Personalausweis)**

### WANN?

jeden Montag & Mittwoch

von 08:00 bis 11:00 Uhr (letzte Anmeldung vor Ort 10:45)

von 14:00 bis 17:00 Uhr (letzte Anmeldung vor Ort 16:45)

**Es ist NICHT möglich, PCR-Selbsttests aus der Apotheke im Volkshaus abzugeben!**

Sollten Sie 24 Stunden nach Testabgabe  
KEIN PCR – Testergebnis erhalten haben, kontaktieren Sie bitte:  
**0316/877 67 00.**

**Wir bitten um einen respektvollen Umgang, Rücksichtnahme und Verständnis in dieser herausfordernden Zeit.**

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Alfred Bernhard'.

Euer Bürgermeister:  
Alfred Bernhard



**Komm.-Rat DI GF  
Michael Fölsner**

# Energiepreise treiben Inflation auf Rekordwert

Viele Regierungen in Europa und anderswo sehen sich derzeit mit einer unmittelbaren Energiekrise in Form steil steigender Gas-, Strom, Benzin und Ölpreise konfrontiert. Die Preisbildung im Strommarkt wird wie in jedem Markt von Angebot und Nachfrage beeinflusst. Der Preisanstieg ist durch mehrere Faktoren bestimmt. Besondere Relevanz hat die Preisentwicklung bei fossilen Energieträgern, insbesondere Kohle und Erdgas.

Die letzten zwei Jahre waren, sowohl was die wirtschaftliche Entwicklung als auch die Strompreisentwicklung betrifft, außergewöhnlich.

Die Städtischen Betriebe Rottenmann konnten seit mehr als 14 Jahren den Strompreis auf einem sehr guten vergleichbaren Niveau halten und haben den Strompreis nie erhöht.

Aufgrund der sehr außergewöhnlichen Entwicklung am europäischen Strommarkt sind auch wir sehr gefordert und müssen eine Preisanpassung durchführen. Viele Unternehmen haben bereits im Oktober eine Preiserhöhung durchgeführt, wir hingegen haben für unsere Haushalts-

kunden darauf verzichtet. Einige Energielieferanten haben sogar alle ihre Lieferverträge mit ihren Kunden gekündigt! Wir als Städtische Betriebe setzen auf Kontinuität und Stabilität. Der Strompreis wird sich für das Jahr 2022 für einen Haushalt mit einem durchschnittlichen Verbrauch von 4.500 kWh um ca. € 8,50 im Monat erhöhen. Unter Berücksichtigung, dass das Klimaschutzministerium im Einvernehmen mit dem Wirtschaftsministerium die Ökostrom-Förderbeiträge für das Jahr 2022 aussetzt.

gen eine Netzverfügbarkeit im Stromnetz von 99,99 %, das macht uns sehr stolz. Um auch in Zukunft dem sehr hohen Niveau für unsere Rottenmannerinnen und Rottenmänner gerecht zu werden, investieren wir kräftig in unsere Infrastruktur. Im heurigen Jahr wurden im Bereich Energieversorgung und Wasserversorgung ca. € 1.100.000,00 instandgehalten und investiert. Im Bereich Glasfasernetz für den Datenaustausch Smart Meter, Internet und Kabel TV wurden € 200.000,00 investiert.

## Versorgungssicherheit ist uns sehr wichtig!

Die von der E-Control geprüften Kennwerte bestäti-

Nur mit Weitsichtigkeit und dem Ausbau neuer Geschäftsfelder können und werden wir beruhigt in die Zukunft blicken.

# Wasserversorgungsunternehmen Ergebnis der Wasseruntersuchung

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Wasserrechtsgesetzes sind die Betreiber von Wasserversorgungsanlagen verpflichtet, das von ihnen angebotene Trink- und Nutzwasser in periodischen Abständen auf Genusstauglichkeit untersuchen zu lassen.

Das Städtische Wasser-

einwandfreien Zustand des Rottenmanner Wassers nach einem Gutachten des Institutes für Hygiene in Graz präsentieren zu können.

**Die Analyseergebnisse ergaben keinen Grund zur Beanstandung (LMSVG, TWV, ÖLMB B).**

The image shows two pages of a water analysis report. The left page is titled 'Vor-Ort Parameter' and lists parameters like pH, Härte, Nitrat, Ammonium, and Chlorid. The right page is titled 'Laborchemische Untersuchung' and lists parameters like Eisen, Kupfer, Zink, Mangan, and Nitrat. Both pages include columns for 'Erwartet', 'Ergebnis', 'MW', 'MZ', 'ZHK', and 'Methode'. The results show values within the expected ranges, indicating no cause for concern.

# INTERNET

über Kabel-TV bzw. Glasfaser

Bei Anmeldung  
im Jänner 2022

**3** Monate  
GRATIS SURFEN

- Unlimitiertes Datenvolumen
- Bindungsfrei

**Classic**

20/4  
über Kabel-TV  
€ 19,90\*

**Plus**

40/8  
über Kabel-TV oder  
40/16  
bei Glasfaseranbindung\*\*  
€ 25,90\*

**Speed**

80/15  
über Kabel-TV oder  
80/30  
bei Glasfaseranbindung\*\*  
€ 38,90\*

\*) Preis pro Monat, einmalige Herstellungsgebühr: € 99,00 inkl. MwSt.  
\*\*) einmalige Glasfaser-Anschlusskosten: € 150,00 inkl. MwSt.

Foto: © stock.adobe.com

Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2022!



**Städtische Betriebe  
Rottenmann GmbH**

8786 Rottenmann, Technologiepark 4, Tel.: 03614/2481-0, Fax: 03614/2481-30  
E-Mail: office.sbr@rottenmann.at, www.sb-rottenmann.at



## Neue Bushaltesthäuschen



*St. Georgen - stadteinwärts*

Rechtzeitig vor der nass-kalten Jahreszeit wurden die Bushaltesthäuschen in St. Georgen stadteinwärts und in Strechau in beide Fahr-

richtungen fertig gestellt und bieten nun den Schülern und Fahrgästen Schutz vor der Witterung.



*Billa - stadteinwärts*

Auch die dringend notwendige neue Bushaltestelle im Bereich Billa stadteinwärts steht kurz vor der Fertigstellung. Diese sorgt nun an

der stark frequentierten und bisher sehr engen und unübersichtlichen Haltestelle für mehr Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.



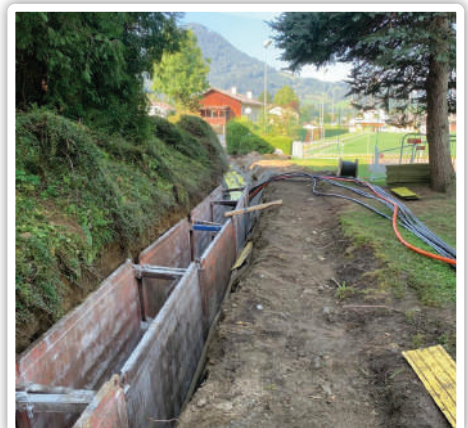
*Strechau - Richtung Rottenmann*



*Strechau - Richtung Selzthal*

## Verlegung von 10kV-Kabel und LWL im Bereich Boder und Bruckmühl/Freibad

Im Zuge der Versorgungssicherheit wurden die 10-kV-Ölkabeln, die bereits mehr als 50 Jahre in Betrieb waren, durch 10-kV Kunststoffkabeln ersetzt. Gleichzeitig wurde auch der Daten-High-Way für die Verbindung der Trafostationen und die Möglichkeit für einen Internetanschluss (Glasfaser) im Bereich Boder und Bruckmühl mitverlegt.





Jugend- & Sportreferat  
der Stadtgemeinde Rottenmann



Städtische Betriebe  
Rottenmann

## EISLAUFPLATZ ROTTENMANN

### Saison 2021/2022

#### PREISE

Tageseintritt Kind	€ 1,50.-
Tageseintritt Erwachsene	€ 3.-
Saisonkarte Kinder (aus Rottenmann)	€ 15.-
Saisonkarte Kinder	€ 20.-
Saisonkarte Erwachsene (aus Rottenmann)	€ 30.-
Saisonkarte Erwachsene	€ 35.-
Verleih Eislaufschuhe (Kaution € 20.-)	€ 2.-
Eislaufschuhe schleifen	€ 4.-

#### ÖFFNUNGSZEITEN

(vorbehaltlich Covid-19 Maßnahmen)

Montag:	Geschlossen
Dienstag:	15:30 - 19:00 Uhr
Mittwoch:	15:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag:	15:30 - 19:00 Uhr
Freitag:	14:00 - 17:00 Uhr
Kinder Eishockey:	17:00 - 19:00 Uhr

(Ansprechperson: Michael Medosch 0664 163 42 42)  
Sa, So, Feiertag: 14:00 - 19:00 Uhr

Schulen & Kindergärten nach Voranmeldung unter 03612/2411-25  
Betreten auf eigene Gefahr! Eltern haften für ihre Kinder!





## SAISON 2021/2022

Saisonkarte Erwachsene	€ 78,00
Saisonkarte Jugend	€ 51,00
Tageskarte Erwachsene	€ 12,00
Tageskarte Jugend	€ 9,00
Halbtageskarte Erwachsene	€ 9,00
Halbtageskarte Jugend	€ 7,00
Einzelfahrt allgemein	€ 1,00

Kontrollorganen sind auf Verlangen die Fahrausweise vorzuzeigen!  
Preise gültig auch für Kinder ab 6 Jahren die bereits alleine am Lift fahren!

Betriebszeiten:  
MO – FR 13.00 bis 16.00 Uhr  
SA/SO & Ferien 9.00 – 16.00 Uhr

Kontakt:  
Schliff Tel. 03614/2481-50  
Andreas Heschl Tel. 0664/4096573



# FROHE Weihnachten & EIN GUTES NEUES JAHR




## Städtische Betriebe Rottenmann GmbH



8786 Rottenmann, Technologiepark 4, Tel.: 03614/2481-0, Fax: 03614/2481-30  
E-Mail: office.sbr@rottenmann.at, www.sb-rottenmann.at



## Fragen zum Winterdienst

### Zu welcher Tages- und Nachtzeit wird eigentlich geräumt? Wann sind die Räumfahrzeuge unterwegs?

Unsere Mitarbeiter sowie Vertragsfirmen räumen und streuen bei Gefahr von Straßenglätte und Schneefall. Begonnen wird im Normalfall um 4 Uhr morgens, bei Bedarf auch früher. In der Zeit von 6 – 22 Uhr halten wir die Gemeindestraßen in einem verkehrssicheren Zustand. Bei extremen Witterungsverhältnissen oder besonders starken Schneefällen werden situationsabhängige Maßnahmen getroffen.

### Welche Wege und Straßen werden wie geräumt bzw. gestreut?

Unsere Mitarbeiter betreuen in der Gemeinde Rottenmann ein Wegenetz von ca. 200 Straßenkilometer. Die Einteilung des Straßennetzes nach Prioritäten ist Grundlage eines effizienten Winterdienstes, der auf Grundlage der RVS (Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen) erfolgen muss. Daraus ergeben sich unter-

schiedliche Betreuungsarten und Betreuungszeiträume. Um im Ernstfall rasch reagieren zu können und um das Haftungsrisiko zu minimieren, werden täglich Kontrollfahrten mit Einsatzfahrzeugen durchgeführt. Stetige Kontrolle und exakte Einsatzplanung gewährleisten einen qualitativ hochwertigen Winterdienst.

### Wann wird vom Winterdienst Salz gestreut? Wieviel wird gestreut?

Die Betreuung des Wegenetzes wird von mehreren Faktoren beeinflusst. Auf Salzstreuung wird grundsätzlich verzichtet. Bei Straßenglätte im Straßennetz und auf Gehwegen hauptsächlich Splitt verwendet. In Ausnahmefällen wird eine Salzstreuung angewendet.

### Haftung bei Unfällen auf Gehsteigen? Wieso muss „ICH“ als Bürger selber Schnee räumen?

Seit vielen Jahren hilft die Stadtgemeinde den Hausbesitzern im Innenstadtbereich bei der Räumung der Gehsteige von Schnee

und Eis. Wir machen auch im heurigen Jahr darauf aufmerksam, dass diese Hilfestellung als Serviceleistung zu verstehen ist und die Hausbesitzer keinesfalls von ihren gesetzlichen Verpflichtungen zur Schneeräumung und Streuung entbindet.

Wir bringen dazu die diesbezüglichen Bestimmungen im §93 der geltenden Straßenverkehrsordnung (Pflichten der Anrainer) in Erinnerung: Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zug befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen ge-



säubert, sowie bei Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die gleiche Verpflichtung betrifft auch die Eigentümer von Verkaufshütten. Die Eigentümer müssen auch dafür sorgen, dass Schneeweichen oder das sich gebildete Eis von den Dächern ihrer, an der Straße gelegenen Gebäude, entfernt werden. Durch diese Arbeiten dürfen die Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden. Wenn notwendig, sind die gefährdeten Stellen in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Weiters ersuchen wir alle an die öffentlichen Straßen und Wege angrenzenden Liegenschaftseigentümer, nach der erfolgten Schneeräumung KEINEN Schnee oder Eis aus Gärten, Anlagen und Gehwegen auf die Straße zu räumen!

# Herbst in der Kinderkrippe



Im Herbst entdeckten die Kinder der Kinderkrippe die Veränderungen in der Natur. Fallendes Laub, bunte Farben, zu Boden gefallene Herbstfrüchte – besonders viele spannende Erfahrungen mit allen Sinnen bietet diese Jahreszeit. Neben Ausgängen in den Garten, fanden auch kreative Arbeiten, Sinneswannen,

Spiele mit Herbstblättern, Lieder und Sprüche Platz im Krippenalltag.

Mit einer einfachen Maltechnik konnten bereits die Kleinsten ihre Laterne gestalten und so mit ihrem Fuchs oder Waschbär zu dem Lied „Ich gehe mit meiner Laterne“ im Kreis gehen.



# Abwechslungsreicher bunter Herbst für die Kindergruppe Oppenberg

Groß war die Begeisterung der Kinder, als sie erfuhren, dass sie heuer den Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche Oppenberg mitfeiern und mitgestalten durften.

Mit Freude und Eifer bereiteten sie sich auf dieses große Fest vor, um am Festtag mit ihren eigenen aufgetupften und geschmückten Fahrzeugen an der Pforte des Gotteshauses Aufstellung zu nehmen. Pfarrer Hans Huber begrüßte mit sichtlicher Freude die Kinder und gemeinsam zogen sie in die Pfarrkirche ein.



Mit einem Lied und der Klanggeschichte „Die Ameise und das Weizenkorn“ durften die Kinder die Heilige Messe im Zei-

chen des Dankes mitgestalten.

Nach diesem schönen Erlebnis bereiteten sich die

Kinder auf das Laternenfest vor. Fleißig wurde an der Gestaltung der neuen Laternen im Bärenmotiv gebastelt, um am Ehren-

tag des Heiligen Martin die selbstgebastelten Laternen erstrahlen zu lassen.

Entsprechend der Botschaft des Heiligen Martin, der seinen wärmenden Mantel mit einem Bettler teilte, teilten die Kinder der Kindergruppe Oppenberg ihre selbstgebackenen Rosinenkipferl miteinander und setzten so aktiv ein Zeichen für Frieden, Solidarität und Toleranz.

Mit sichtlichem Stolz gestalteten die Kinder diese Feste mit und ihre Freude beim gemeinsamen Singen und Spielen war spürbar und wirkte auf die Erwachsenen ansteckend.



# Anmeldung für einen Kindergartenplatz

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Eltern!

Die Stadtgemeinde Rottenmann ist Betreiberin dreier Kindergärten, und zwar in der Lederergasse, auf dem Gelände des Landeskrankenhauses, sowie in Bärndorf.

**Termine für die Abholung der Anmeldeformulare:  
10. Jänner 2022 bis 04. Februar 2022**

**Kindergarten Lederergasse: Montag bis Donnerstag 08 – 11 Uhr**

**Kindergarten LKH: Montag bis Donnerstag 15 – 17 Uhr**

**Kindergarten Bärndorf: Montag bis Donnerstag 08 – 10 Uhr**

**Anmelde- bzw. Abgabefrist: Freitag 25.02.2022  
(in jedem Kindergarten möglich)**

**Bitte Geburtsurkunde und Impfnachweis Masern mitbringen!**



Die Stadtgemeinde Rottenmann vergibt Kindergartenplätze nach strengen Kriterien, wobei das Alter des Kindes bzw. die Berufstätigkeit der Eltern eine Rolle spielen. Da die Kindergartenplätze bekanntermaßen begrenzt sind, kann im Falle einer Anmeldung für einen Kindergartenplatz Ihrerseits keine Garantie seitens der Stadtgemeinde Rottenmann für einen Platz zum jetzigen Zeitpunkt bzw. für einen bestimmten Kindergarten abgegeben werden. Neu ist, dass das Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz ab dem Kindergartenjahr 2022/2023 vorsieht, dass der Masernimpfstatus überprüft

werden muss. Demnach werden Kinder mit einem aufrechten Impfstatus auch vorrangig aufgenommen (ausgenommen sind Kinder im verpflichtenden Kinderbetreuungsjahr).

Je nach gemeldetem Bedarf tritt eine Kommission bestehend aus den 3 Leiterinnen der Städtischen Kindergärten sowie Vertretern der Stadtverwaltung zusammen, um über die Vergabe der Kindergartenplätze zu entscheiden.

Die Stadtgemeinde Rottenmann ist Betreiberin dreier Kindergärten und zwar in der Lederergasse, auf dem

Gelände des Landeskrankenhauses sowie in Bärndorf. Um den Bedarf an Kindergartenplätzen in den drei Städtischen Kindergärten besser planen zu können, liegen für das kommende Kindergartenjahr 2022/23 Anmeldeformulare ab Jänner in den Städtischen Kindergärten auf.

Eine Abgabe des Anmeldeformulars im speziellen Kindergarten bedeutet nicht, dass Sie gesichert mit einem Platz in diesem Kindergarten rechnen können. Ein Kindergartenplatz kann nur nach Maßgabe der vorhandenen Möglichkeiten zur Verfügung gestellt werden. Es besteht

darauf kein Rechtsanspruch. Letztendlich werden die sozial gestaffelten Elternbeiträge wie bisher eingehoben, und zwar abhängig vom monatlichen Familiennettoeinkommen laut der vom Land Steiermark vorgegebenen Tabellen.

Näheres dazu erfahren Sie nach Zusage eines Kindergartenplatzes. Die allfällige Zusage für einen Kindergartenplatz werden Sie schließlich ca. im Mai schriftlich erhalten.

**Mit freundlichen Grüßen,  
der Bürgermeister**





# Laternenfest im Städtischen Kindergarten 2021- mal anders!



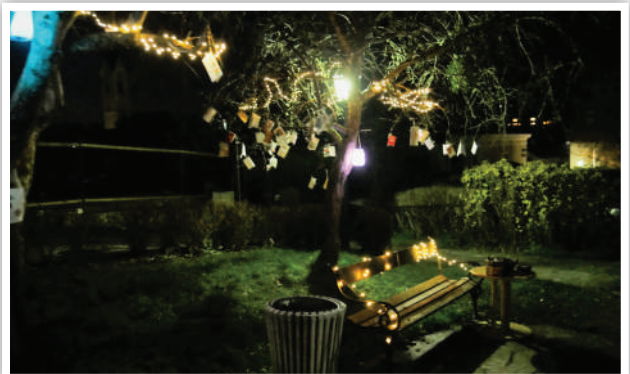
Um den Coronabestimmungen gerecht zu werden, gab es dieses Jahr einen Laternenweg im Stadtpark. Dieser konnte an 2 Tagen jeweils von 17 bis 19 Uhr von den Familien besucht werden. Acht beleuchtete Bilder erzählten die Geschichte des Hl. Martins. Dazwischen gab es noch 4 Stationen mit Aufgaben: Den Wunschbaum, die Foto-station, die Musikstation und die Schatzkiste.

Wir danken allen Teilnehmern für die positiven Rückmeldungen. Diese zeigen uns, dass der Laternenweg für die Kinder, aber auch für die Erwachsenen, eine schöne und spannende Variante

zum üblichen Laternenfest geboten hatte.

Am Vormittag gab es für die Kinder auch ein Laternenfest im Kindergarten. Bei verschiedenen Stationen konnten sie ihre mit Stolz getragenen Laternen präsentieren. Zur Jause wurden köstliche Brezeln aus der Stadtkonditorei Michaela geteilt...so wie Martin seinen Mantel mit dem Bettler geteilt hat.

Das Team des Städtischen Kindergartens wünscht allen Rottenmannerinnen und Rottenmännern eine besinnliche Weihnachtszeit, vor allem aber ein gesundes neues Jahr 2022.





# Neues aus dem Kindergarten Bärndorf

## Laternenfest



Der November ist für die Kinder ein besonderer Monat, denn es heißt: Laternen basteln, Lieder singen, Gedichte lernen, den Umzug mit den Laternen üben und dabei dem Heiligen Martin gedenken.

St. Martin ist der Legende nach ein Heiliger, der seinen Mantel mit einem Bettler teilte. Das gute Herz dieses Mannes macht es leicht, in ihm ein auch für Kinder verständliches Vorbild zu sehen.

Leider fand unser Laternenfest am 11.11.2021 Corona-bedingt ohne Eltern statt.

Die Kinder hatten trotz allem viel Freude daran, mit ihren selbstgebastelten La-

ternen durch den Kindergarten zu ziehen.

An diesem Tag gab es außerdem eine gemeinsame Jause mit Kinderpunsch, Apfelsternen und selbstgebackenen Martinsbrezeln.



# Brandschutzübung im Kindergarten



Im Kindergarten wurde gemeinsam mit der Volksschule eine jährliche Räumungsübung mit allen Kindern und dem Schul- und Kindergartenpersonal durchgeführt.

DANKE an die Freiwillige Feuerwehr Bärndorf, die uns über die Technik des

Feuerwehrautos und der Atemschutzgeräte, das richtige Vorgehen bei der Evakuierung aller Personen, die Vorgangsweise bei einer

Personenberkung bei starker Raumentwicklung und noch über vieles mehr informiert hat.



Auch das Personal vom Kindergarten Bärndorf war am 11. September 2021 bei dem informativen Modul zum Brandschutz dabei. Nach dem Theorieblock am Vormittag mit:

- Grundlagen des betrieblichen Brandschutzes
- Entstehungsbrandbekämpfung
- Richtigem Verhalten im Brandfall
- Brandgefahren im Betrieb

- und Erster Hilfe bei Verbrennungen
- folgte am Nachmittag der interessante praktische Teil:
- Üben des Löschvorganges
  - Wirkung der Löschmitteln / Brandbekämpfung

- Kennenlernen von verschiedenen Brandklassen
- Geräte der ersten Lösschilfe und vieles mehr...

Der Advent ist die Zeit des Wartens,  
die mit vielen Bräuchen und schönen Traditionen verbunden ist.  
Trotz dieser von Ereignissen und Erwartungen vollen Zeit, sind wir bemüht,  
die Adventszeit möglichst ohne Stress und Hektik anzugehen, um sie mit den  
Kindern auf vielfältigste Weise zu erleben. (Barbarazweige, Nikolaus, Kekse backen, besinnliche Klanggeschichten, Lieder uvm.)

**Der Kindergarten Bärndorf wünscht  
Frohe Weihnachten  
und viel Gesundheit im neuen Jahr.**

# Alles Müll...oder was?



So lautet das heurige Jahresthema im Städt. Kindergarten LKH. Klimaschutz, Recycling, Mülltrennung und Müllvermeidung macht vor keiner Generation halt und betrifft auch oder vor allem für die Zukunft gesehen natürlich die Kleinsten in unserer Gesellschaft. Deshalb ist es uns wichtig schon in jungen Jahren die Kinder für diese Themen zu sensibilisieren, ihnen bewusst zu machen, dass wir alles, was wir zum Leben brauchen von unserer Erde bekommen und wir mit ihr sorgsam umgehen müssen.

Die zwei Figuren Oskar Müllberger und Olivia Wirbelwind haben diese Themen für die Kinder auf eine ganz besondere Art und Weise aufberei-

tet. Kindgerecht erarbeiten sie oder das Kindergarten-team Themen wie „Unsere Erde“, „Mülltrennung“, „Die Kläranlage“, „Biomüll-Kompostieren“ und „Lebensraum Wald“. Gespannt und aufgeregt warteten die Kinder dann natürlich auf ihre ersten Besuche. An diesen Tagen wurde die Entstehung der Erde auf eindrucksvolle Weise erzählt und die Kinder durften gemeinsam den Tanz der Erde tanzen. Mit Oskar und Olivia die Wiese von Müll zu befreien und dafür Blumen zu pflanzen machte allen Spaß. Dabei konnten die Kinder auch gleich erfahren, in welcher Mülltonne der jeweilige Müll gesammelt wird. Nach den Besuchen der beiden werden die Projekt-

schwerpunkte noch weiter erarbeitet und vertieft und mit lustigen Spielen und Geschichten weiter veranschaulicht. So konnten die Kinder selbst Müllabfuhr spielen, die eigens angeschafften kleinen Mülltonnen mit den richtigen Materialein füttern und eine Müll yoga-Stunde kam bei den Kindern besonders gut an. Können Oskar und Olivia einmal nicht persönlich vorbeischaun freuen sich die Kinder über Videobottschaften oder Briefe, die an sie übermittelt werden. Natürlich findet dieses Thema im Kindergartenalltag täglich Platz – wir versuchen durch Jausenboxen den täglichen Müll zu reduzieren, Wasser nicht unnötig fließen

zu lassen und in Räumen, die wir gerade nicht bespielen das Licht abzdrehen. Die Kinder entwickeln auch sehr kreative Ideen, es Oskar Müllberger gleichzutun und aus wertlosem Material Neues entstehen zu lassen.

Die letzten Wochen des Jahres dürfen die Kinder mit Klara und ihren Weihnachtmäusen verbringen. Die kleinen Mäuse bringen den Kindern viele Adventideen mit, um ihnen die Zeit bis Weihnachten zu verkürzen und ein wenig Besinnlichkeit und Frieden in die Häuser zu tragen. In diesem Sinne wünschen wir allen ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit für das neue Jahr!



# Erfolgreiche Sponsionsfeier der KinderAkademie Rottenmann



**Trotz Corona ein großartiges und beeindruckendes Projekt im Sinne der Kinder**

Bedingt durch Corona musste die Frequenz heuer entsprechend heruntergefahren werden um den gesetzlichen Vorgaben vollumfänglich zu entsprechen. Dem neuen Projektleiter **Mag. Wolfgang Riedl** gelang es in kürzester Zeit ein umfangreiches und sehr interessantes Programm für die 3-wöchige KinderAkademie vom 12. – 30.7.2021 zusammenzustellen. Er selbst war auch selbst als Vortragender im Einsatz. Es gab zahlreiche unterhaltsame und vor allem interessante Workshops.

Mag. Wolfgang Riedl ist eine echte Bereicherung für den Förderverein, welcher ja auch einen Bildungsauftrag



zu erfüllen hat. Die Kinder-Akademie Rottenmann ist die größte Veranstaltung dieser Art im ländlichen Raum in Österreich.

**Ernst E.P. Hochsteiger:** „Mit

unserer Schirmherrin und Ehrenbürgerin der Stadt Rottenmann Frau **Ingrid Flick** haben wir eine außerordentlich verständnisvolle und großzügige Förderin der KinderAkademie und

gemeinsam mit der Stadt-gemeinde Rottenmann mit **Bürgermeister Alfred Bernhard** an der Spitze ist die KinderAkademie daher auch strategisch abgesichert.

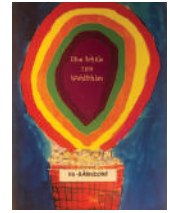


*Ernst E.P. Hochsteiger mit den beiden Hauptsponsoren Ingrid Flick als Schirmherrin der KinderAkademie und Bürgermeister Alfred Bernhard*



*Der neue Projektleiter der KinderAkademie Mag. Wolfgang Riedl mit dem Vorsitzenden des Fördervereines für Bildungsaktivitäten in Rottenmann e.V. Dr. h.c. Ernst E.P. Hochsteiger*

# Müllprojekt mit dem Abfallwirtschaftsverband Liezen



Endlich ist es soweit! Ein Projekt für die 3. und 4. Schulstufe, das letztes Jahr aufgrund von Corona gestoppt werden musste, darf nun endlich weitergehen: „Oskar & Olivia auf der Müllhalde“. Wenn der Müll-experte mit seiner quirligen Freundin auftaucht, bedeutet das Lachen, Singen, Tanzen, einfach mitmachen!

In dem lustbetonten Konzept der Umwelterziehung

sind wichtige Sachthemen wie Abfallvermeidung und -Trennung, Recycling, Kompostierung und Nachhaltigkeit verpackt. Bei den Mitmachgeschichten mit gesanglichen Darbietungen und Tänzen konnten die Kinder richtig aktiv sein!

Auf ein baldiges Wiedersehen mit dem gutgelaunten Oskar und seiner lustigen Olivia freuen sich Kinder und Lehrer.



## Radfahrprüfung der 4. Klassen



Genug geübt? Diese Frage stellten sich am 15.10.2021 alle Kinder der 4. Klassen der Volksschulen Rottenmann und Bärndorf. Nach bestandener theoretischer Fahrradprüfung durften

die Kinder zur praktischen Prüfung - durchgeführt von der Polizei - antreten.

Für die Schüler der VS Rottenmann führte die herausfordernde Prü-

fungsstrecke über mehrere Kreuzungen durch die Innenstadt.

Wir gratulieren allen angetretenen SchülerInnen zur bestandenen Prüfung!

Die Freude über den Fahrradführerschein ist riesen-groß.

Allen Kindern schöne, erlebnisreiche und unfallfreie Fahrten!

# Schwerpunkt Sicherheit in der Schule

Die Volksschulen Rottenmann und Bärndorf haben sich heuer den Schwerpunkt „Sicherheit in der Schule“ zum Thema genommen.

Dazu gehört Sicherheit beim Brandschutz, Krisenbewälti-

gung sowie sicherer Umgang mit digitalen Medien.

Bereits am Schulbeginn besuchten die Lehrerinnen von Rottenmann und Bärndorf eine Schulung in der Entstehungsbrandbekämpfung.



## ES BRENNT in der Volksschule – natürlich geplant und nur als Übung

Am 18.10. folgte eine Räumungsübung mit der Volksschule und dem Kindergarten in Bärndorf. Bei der alljährlichen Räumungsübung am 22.10. in der Volksschule Rottenmann wurde ein Brandfall im Erdgeschoss angenommen. Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits alle Lehrer und Schüler aus dem Gebäude evakuiert und an den vorgesehenen Flächen versammelt. Die Feuerwehr Rottenmann

rückte mit Atemschutz und einem Tanklöschfahrzeug an und begann unverzüglich mit der Brandbekämpfung. Anschließend nahmen sich die Feuerwehrleute noch ausreichend Zeit um den 1. und 2. Klassen die Feuerwehrautos und deren Ausstattung zu zeigen. Den Kindern der 3. und 4. Klassen wurde der Umgang mit Atemschutzgeräten nähergebracht.

Wir bedanken uns sehr



herzlich bei der Feuerwehr Rottenmann und Bärndorf für die Bereitschaft zu diesen Übungen und für die Geduld mit unseren wissensdurstigen Kindern.

## Digital Total – Ein Workshop zu Risiken im Internet und Handyalltag

Ein sehr spannender und aufschlussreicher Workshop über den sicheren Umgang mit Internet und Smartphone bot sich am 10.11.2021 den Kindern der 3. und 4. Klassen der VS Rottenmann und Bärndorf. Der inhaltliche Bogen spannte sich von Informationen über Snapchat, WhatsApp und Co bis hin zu Cyber-Mobbing, Spielesucht und die Sicherung persönlicher Daten im Internet.

Unzählige Fragen der Kinder bezeugten das unbeschreiblich große Interesse zu diesen Themen. Interessierte Eltern beider Schulen konnten am Abend an einem Online-Vortrag dazu teilnehmen.

Wir danken den Elternvereinen der Schulen recht herzlich, für die Übernahme der Gesamtkosten für dieses Projekt!



# SOKO 2.0 – Schulstartfeier an der MS Rottenmann



**SOKO 2.0, es geht wieder los – Bälle sammeln ist angesagt. Herausragendes Verhalten im und um den Unterricht wird wieder belohnt.**

Im Rahmen unseres Startfestes wurden unsere beiden 1. Klassen nochmals besonders an unserer Schule begrüßt.

Eine Überraschung kam gleich zu Beginn. Die Post war da und brachte einen Brief. Von wem? Natürlich von unserem SOKO. Höflicherweise stellte er sich erstmals vor, die Schüler\*innen der 1. Klassen hatten ja erst wenig von ihm erfahren. Weiters analysierte er das soziale Ver-

halten an der Schule und motivierte alle zu besonderem Zusammenhalt im laufenden Schuljahr.

Die Schüler\*innen ließen sich wieder besondere Beiträge zu unserer Feier einfallen. So konnten sich alle an 2 Sketches erfreuen, die sich einige Schüler\*innen der 4b Klasse ausgedacht hatten. Sie stellten sehr chaotische Situationen im Schulalltag dar (natürlich frei erfunden) und zeigten auch gleich die Auflösung,

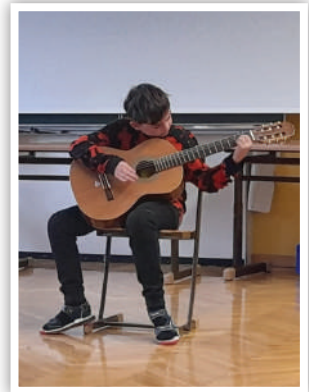


wie ein gutes Miteinander funktionieren kann.

Die Schüler\*innen der 2a Klasse erklärten auf humorvolle Art und Weise Begriffe, wie Höflichkeit, Motivation, Lernbereitschaft und Hilfsbereitschaft, die mit dem SOKO in Verbin-

dung gebracht werden können.

Da auch viele musikalische Talente an der Schule sind, wurde das Fest auch durch viele Lieder schön umrahmt. DANKE dafür!



# Mit Schirm, Charme & Melone – zur Vorbereitung auf den Bewerbungsprozess

Stimmt die Sache mit dem Business-Knigge? Welche Rolle spielen Umgangsformen, Körpersprache und das richtige Styling bei Unternehmenskontakten? Wie frage ich telefonisch für meine berufspraktischen Tage an? Wie läuft überhaupt ein Bewerbungsgespräch ab? Was wird von Jugendlichen erwartet und vorausgesetzt?

Diese und noch mehr Fragen wurden den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen der MS Rottenmann am Freitag, 22. Oktober bei „Mit Schirm, Charme und Melone“ beantwortet.

Dieses Projekt wurde von der Berufsfindungsbegleiterin Kathrin-Maria Engl organisiert und durchgeführt. Mit Unterstützung

von Unternehmen und Netzwerkpartnern konnten an 5 Stationen die wichtigsten Themen rund um den Bewerbungsprozess in Kleingruppen interaktiv erarbeitet werden.

Zudem erhielten sie viele Informationen zu den Berufen und Karrieremöglichkeiten in den Unternehmen aus erster Hand. Mario Missethon (Maco), Nicole



Berginz (Billa), Gertrude Schachner (BIZ), Manfred Sommer (Kommunikationstrainer) und Kathrin-Maria Engl (BFB) haben sich

mit Begeisterung und Feingefühl der interessierten Schülerinnen und Schülern angenommen.



MITTELSCHULE ROTTENMANN

**TAG DER  
OFFENEN TÜR**  
**Do. 20.01.2022**

Mehr Infos auf: [www.mittelschule-rottenmann.at](http://www.mittelschule-rottenmann.at)



## MS Rottenmann geht innovative, neue Wege!



Mit Beginn des Schuljahres 2021/22 hat die MS Rottenmann einen neuen Schwerpunkt ins Leben gerufen – den Schwerpunkt „Technik“.

Im Wahlpflichtfach Technik befassen sich die SchülerInnen mit der Vorbereitung auf

eine Lehre in einem technischen Beruf. Sie erhalten so Einblicke in den Bereich Elektrotechnik, Automatisierungstechnik und Metalltechnik. So werden im Unterricht Verlängerungskabel hergestellt und einfache Lichtschaltungen auf den

Trainingsboards realisiert. Im Bereich Metalltechnik lernen die SchülerInnen technische Pläne zu lesen, und wie man das gewünschte Ergebnis mit Handwerkzeugen erreichen kann. Schließlich schneiden die SchülerInnen ein Innen- und Außengewin-

de. Eingesetzte Materialien sind Pertinaxplatten und Metallstäbe. Mit dem neu angeschafften **Pneumatiktrainer** können die SchülerInnen im Bereich Fluid- und Automatisierungstechnik ihre ersten Schritte wagen.



## Schwerpunkt Business English – „Improve your English skills“

Seit dem Schuljahr 2021/22 bietet die MS Rottenmann ein neues Wahlpflichtfach „Business English“ an. Der innovative Sprachschwerpunkt bereitet die Schüler\*Innen bestmöglich auf den Übertritt in berufsbildende Schulen vor. Wortschatz und Kommunikationsfähigkeit, sowie die persönliche Sprachentwicklung und der Mut zum aktiven Gebrauch des Erlernten werden gefördert. Der Spaß am Lernen und am Sprachgebrauch soll nicht zu kurz kommen!

Die eigene sprachliche Sicherheit fördert ein kompetentes und selbstbewusstes Auftreten, davon profitieren Schüler\*Innen im Alltag sowie in der Berufswelt. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Vermittlung von kommunikativen Fähigkeiten im Bereich Tourismus und Wirtschaft: Praxisnahe Situationen werden nachgestellt und Gesprächsstrategien erlernt, um somit zukünftigen beruflichen Herausforderungen selbstsicher begegnen zu können.



# Schulsozialarbeit

## Wir sind für alle Schüler\*innen, Eltern und Lehrer\*innen da!

Nach langem Bangen und Warten konnte die Schulsozialarbeit durch die Zustimmung des Sozialhilfverbandes Liezen zur anteilmäßigen Finanzierung für das Schuljahr 2021/22 wieder aufgenommen werden. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die zu dieser positiven Entscheidung beigetragen haben. Seit November sind die **Schulsozialarbeiter\*innen** von **Sera Soziale Dienste GmbH** wieder an den zehn betreuten Schulen im Bezirk im Einsatz. Was genau aber tun Schulsozialarbeiter eigentlich?

### Schulsozialarbeiter\*innen...

- sind direkt **vor Ort an der Schule** an mindestens zwei Tagen pro Woche anzutreffen.
- haben ein **offenes Ohr** für die Anliegen aller Schüler, Lehrer, Eltern bzw. Erziehungsverantwortlichen.
- leisten **umfassende Präventionsarbeit** durch **verschiedene Workshops und Projekte** zu Themen wie **Gesundheitskompetenz, Soziales Lernen und Persönlichkeitsstärkung, Kinderrechte und Jugendschutz**.
- nehmen Kinder und Jugendliche mit ihren Themen ernst, **ermutigen und stärken** sie.
- sind häufig an der Schule **erste Ansprechpersonen für Kinder und Jugendliche**, wenn sie etwas belastet und

können so frühzeitig Unterstützung bieten.

- **beraten Schüler** auf freiwilliger Basis, bei verschiedenen **Themen- und Problemstellungen** wie z. B. Aufbau von Freundschaften, Mobbing/Gewalt, Konflikte, psychosoziale Belastungen etc.
  - aktivieren bei Bedarf das vorhandene **Unterstützungssystem**.
  - **stehen auch Eltern zur Verfügung**, wenn sie sich Sorgen um ihr Kind machen und/oder Unterstützung brauchen.
  - **arbeiten vertraulich**.
  - sind **auch außerhalb der Sprechstundenzeiten** telefonisch, per E-Mail, Signal, Instagram und Facebook **erreichbar**.
- Und darüber hinaus ist das **gesamte Angebot der Schulsozialarbeit kostenfrei**.

**#KeinPlatzfürHate** – Geben wir Mobbing keine Chance! Wussten Sie, dass in der Steiermark jedes 5 Kind und jede\*r 5. Jugendliche bereits eine Mobbingfahrung gemacht hat? Mobbing passiert jeden Tag – online und offline, in der eigenen Familie, im Freundeskreis, in der Schule, am Arbeitsplatz. Immer wieder beleidigt, verspottet und verletzt zu werden kann langfristige psychische und physische Folgen haben. Auf Initiative von Jugendlandesrätin Juliane Bogner-Strauß wurde mit der A6 – Fachabteilung Gesellschaft



deshalb die **#KeinPlatzfürHate** – Kampagne ins Leben gerufen, die von der Schulsozialarbeit von Sera aktiv unterstützt wird. Ziel der Kampagne ist es, für die Formen und Folgen von (Cyber-) Mobbing zu sensibilisieren und Menschen dazu zu ermutigen, gegen Mobbing aufzustehen und Betroffenen zu zeigen, dass sie nicht allein sind. Im Zuge verschie-

denster Workshops und über unterschiedliche Kommunikationskanäle möchten wir im Schuljahr 2021/22 (Cyber-) Mobbing in verstärkter Form zum Thema machen und damit zeigen, dass in der Schule, in der Steiermark und überhaupt **#KeinPlatzfürHate** ist. Nähere Informationen zur Kampagne finde Sie unter **www.kein-platz-für-hate.steiermark.at**



**Ihre Schulsozialarbeiterin an der MS Rottenmann und PTS Rottenmann:**

**Bakk. phil. Lisa Pölgutter**

Mobil: 0676/840 830 333

E-Mail: [lisa.poelzgutter@sera-liezen.at](mailto:lisa.poelzgutter@sera-liezen.at)

Instagram: [lisa.schulsozialarbeit](https://www.instagram.com/lisa.schulsozialarbeit)

**Sprechstundenzeiten MS Rottenmann:**

Mittwoch von 08:15–11:15 Uhr, Donnerstag von 08:15–11:15 Uhr und nach Terminvereinbarung

**Sprechstundenzeiten PTS Rottenmann:**

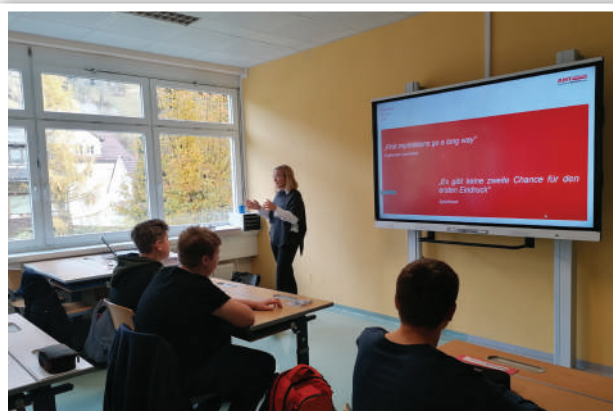
Dienstag von 09:30–12:30 Uhr und nach Terminvereinbarung

Die Schulsozialarbeit ist von Montag bis Freitag erreichbar. [www.sera-liezen.at](http://www.sera-liezen.at)





# Wertvolle Tipps von der Wirtschaft rund um das Thema Bewerbung an der PTS Rottenmann



Bestens organisiert von Katharina Engl (Berufsfindungsbegleiterin der STVG) war der 2-tägige Workshop „Ready for Job“ für die 60 Schüler/innen aus der PTS Rottenmann.

Das Programm war ausgesprochen praxisorientiert und abwechslungsreich: Es wurde nicht nur das Telefonieren trainiert, sondern auch Bewerbungsgespräche und Aufnahmetests geübt. Aber dem nicht genug: Das LehrerInnenteam und die SchülerInnen durften zahlreiche Gastreferenten aus der Wirtschaft begrüßen, die u.a. über den Betrieb, verschiedene Berufsbilder aus ihrer Sparte und den Bewerbungsvorgang berichteten.

**Stationen:**

- AHT Cooling Systems Rottenmann – Sabine Mittermayr-Krivez – Auftreten

und Umgangsformen

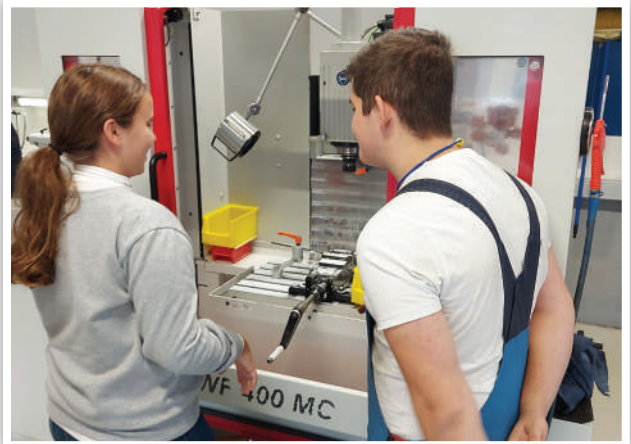
- AMS – Gertrude Schachner- BIZ und Lehrstellen-suche
- Ennstal Milch – Stefanie Reitegger – und MFL Liezen – Mario Hirtz – Probe-bewerbungsgesprächen
- Wirtschaftskammer Re-gionalstelle Liezen – Herr Christian Hollinger – Chancen und Trends am Arbeitsmarkt
- Maco Trieben – Mario Missethon – Auszüge aus Aufnahmetests
- Kommunikationstrainer – Herr Manfred Sommer – Rhetorik und Spontanität
- Admonter AG – Sabine Stachl und Roman Zandl – Anforderungen der Wirt-schaft
- STVG – Katharina Engl – Telefontraining
- PTS Rottenmann – Lehrerteam – der 1. Ein-druck

„Diese gute Zusammen-

arbeit von Wirtschaft und Schule ermöglicht unserer SchülerInnen die beste Vor-bereitung auf die Arbeits-welt. Wir freuen uns sehr,

dass es im Bezirk ein brei-tes Angebot an Lehrstellen gibt“, berichtet Schullei-terin Mag.a Anita Simoner

## Exkursionen nach Altenmarkt und Übelbach



Die gesamte PTS Rottenmann wurde vom innovativen Unternehmen **Georg Fischer GmbH und Co KG in Altenmarkt** eingeladen, umso großartige Einblicke in Firma gewinnen zu können. Egal welche Automarke, sie werden alle mit der top Technologie von Georg Fischer ausgestattet. Die Firmenführung, wie auch das Gespräch mit den Lehrlingen und Auszubildern vor

Ort war für die Schüler/innen und Lehrer/innen eine Bereicherung.

Herzlichen Dank an Herrn Hannes Stauchner (Lehrlingsausbilder) für die Organisation, die Betreuung vor Ort und die gute Bewirtung aller Schüler/innen und Lehrer/innen.

Im Rahmen der „**Ausgelagerten Werkstätentage**“

besuchten die SchülerInnen des Fachbereiches Bau/Holz am Montag, 15. November 2021 den **Lehrbauhof der Bauakademie in Übelbach**. Die Schüler erhielten zu Beginn einen theoretischen Input zu den typischen Tätigkeiten eines Maurers. Danach ging es gleich zum selbstständigen Arbeiten. Die Jugendlichen hatten den Auftrag einen Kamin aufzuziehen. Diese Aufgaben-

stellung wurde von den 13 Teilnehmer/innen wirklich ernst genommen, aber auch der Spaß kam nicht zu kurz. Am Ende waren sie stolz auf ihre Mauerwerke.

Die Fachbereichsleiter sowie die SchülerInnen der PTS-Rottenmann bedanken sich herzlichst für den freundlichen Empfang, die kompetente Unterstützung und den gelungenen Tag.



## PTS Rottenmann bei der BuK.li



In diesem Jahr besuchten, trotz strenger Covid Maßnahmen, hunderte Schülerinnen und Schüler die **Bildungs- und Karrieremesse „BuK.li“** – viele kamen in Begleitung ihrer Eltern. An Ständen von Firmen und Schulen konnten sie sich

über das Ausbildungsangebot im Bezirk aber auch darüber hinaus informieren und teilweise selbst Hand anlegen.

Der Messestand der PTS wurde mit großem Eifer von Schülerinnen und Schü-

lern aus den verschiedenen Fachbereichen betreut. Mit Spaß und Begeisterung informierten sie interessierte Jugendliche über den Fachbereichsunterricht in der PTS. Neben einem kleinen Gewinnspiel mit spezifischen Fragen zu den einzel-

nen Fachbereichen, konnten die jungen Gäste auch bei diversen Übungen ihre Geschicklichkeit testen.

Insgesamt war es für alle Beteiligten ein besonders erfreulicher und gelungener Tag.

## Brauchtumstag in der PTS



Ein ganz besonderer Adventduft durchströmte am **Brauchtumstag** das Schulgebäude. An diesem Tag wurde den SchülerInnen der PTS in verschiedenen Workshops regionales

**Brauchtum nähergebracht.**

In der Küche wurden unter der Leitung von Gerti Forstner köstliche Weihnachtskekse gebacken. Tannenduft breitete sich aus, als mit



einer Gruppe dekorative Adventkränze angefertigt wurden.

In einem weiteren Workshop konnten die SchülerInnen unter fachkundiger Anleitung von Johannes

Rinner Laternen aus Holz anfertigen.

Ganz kreative SchülerInnen fertigten mit Lisa Pölgutter die Adventkalender für die Klassen.

## Euroskills 2021: Das Kräfteressen der Berufe



...ist eine einzigartige Kombination aus beruflichem Wettbewerb und weiteren Rahmenveranstaltungen rund um das Thema Berufsausbildung. Dieses interna-

tionale Veranstaltungsformat wird alle zwei Jahre in Form einer Europameisterschaft ausgetragen. Im Mittelpunkt stehen die Spitzenleistungen von jungen, hoch

talentierten Fachkräften. Erstmals fand diese Veranstaltung in Österreich statt und die **PTS Rottenmann** war mit den **60 zukünftigen Fachkräften** dabei.

Ein tolles Erlebnis und wer weiß, ob nicht in einigen Jahren eine oder einer bei dieser Veranstaltung als Teilnehmerin oder Teilnehmer mit dabei ist.



## Polytechnische Schule Rottenmann

### Für unsere Fachkräfte von morgen

In der PTS Rottenmann erwartet dich ein engagiertes und motiviertes Lehrerteam. Alle unsere Lehrerinnen und Lehrer verfügen über eine mehrjährige Praxis in der Wirtschaft und können dich daher optimal auf dein Berufsleben vorbereiten. Du erhältst eine fundierte Allgemeinbildung und wichtige Grundkenntnisse über die verschiedenen Lehrberufe. In der Berufsorientierung informieren, beraten und unterstützen wir dich. Zusätzlich ist das Jugendcoaching des NEBA wöchentlich bei uns an der Schule und bietet dir weitere Hilfestellungen.

#### Fachbereiche:

Du lernst in der ersten Schulwoche alle Fachbereiche sowohl theoretisch als auch praktisch kennen. Erst danach entscheidest du dich für einen der 5 angebotenen Fachbereiche:

- Metall
- Elektro-Kfz
- Bau-Holz
- Handel-Büro
- Tourismus

Durch die enge Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben erhältst du eine praxisnahe Ausbildung. Einen Teil deiner Fachbereichspraxis absolvierst du im Zuge des ausgelagerten Werkstätten-Unterrichtes in Firmen deiner Wahl. Beinahe alle unsere Schülerinnen und Schüler können sich zu Schulschluss über eine Lehrstelle freuen.

#### „JOBFINDER-DAY“ & TAG DER OFFENEN TÜR

**26. Jänner 2022 08:00 – 12:30 Uhr**

mit ca. 20 Firmenpräsentationen und Fachbereichsvorstellung

#### MELDE DICH AN:

**02. März 2022 08:00 – 15:00 Uhr**

**03. März 2022 11:00 – 15:00 Uhr**

oder nach telefonischer Vereinbarung

Polytechnische Schule Rottenmann 8786 Rottenmann • Schulallee 147b  
Für mehr Infos und Fragen erreichen Sie uns von 8 – 13 Uhr unter 03614 / 241170  
E-Mail: [direktion@ps-rottenmann.at](mailto:direktion@ps-rottenmann.at) [www.ps-rottenmann.at](http://www.ps-rottenmann.at)

# News aus dem Bildungszentrum Nord

**Das Bildungszentrum Nord in Rottenmann wurde nach einem weiteren „COVID Schuljahr“ als eEducation Expert+ Schule ausgezeichnet.**

Als fünfte Schule in der Bildungsregion Liezen wurde nun das **Bildungszentrum Nord** seitens des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung als **Expert+ Schule** zertifiziert.

Die Initiative „**eEducation Austria**“ verfolgt das Ziel, digitale Kompetenzen in alle Klassenzimmer Österreichs zu tragen – von der Volksschule bis zur Reife- und Diplomprüfung.

Das Ministerium honoriert damit die großen Bemühungen, die Expert+ Schulen in den letzten Jahren unternommen haben, um von einer analogen, auf Papier und Tafel basierten Schule zu einer digital ausgerüsteten, digital verwalteten und digital organisierten Schule zu werden, die es möglich macht, den Unterricht nicht nur live im Klassenzimmer, sondern auch im virtuellen Raum auf unkomplizierte Weise stattfinden zu lassen.

Letzteres ist bedauerlicherweise ein Thema, das spätestens durch die Corona-Pandemie seit März 2020 von immenser Wichtigkeit an Österreichs Schulen geworden ist.

Besagte Pandemie ist auch schuld daran, dass die Feierlichkeit zur Verleihung



*V.l.n.r.: Schulqualitätsmanager Mag. Ernst Führer (Bildungsdirektion Steiermark, Abt. 7) verleiht das Expert+ Zertifikat an Dir. Jürgen Jenecek, BED und Maria Völkl, BED*

der Auszeichnung in einem verhältnismäßig kleinen Rahmen stattfinden musste. Trotzdem war es möglich, dass Schulqualitätsmanager Mag. Ernst Führer der Schulleitung als auch dem Lehrkörper zur Zertifizierung gratulieren durfte.

Das Schulentwicklungsteam am Bildungszentrum Nord hat sich in vielen Arbeitsstunden stark für die Digitalisierung der Schule eingesetzt.

Durch die breite Annahme und Verbreitung aller Beteiligten am Schulstandort wurde eine gelebte neue Form von Verwaltung und Unterricht ermöglicht.

#glaubanmorgen

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Mit Zuversicht und Hoffnung gemeinsam an morgen glauben.  
Wir als Sparkasse wurden im Glauben an die Begabungen und Potenziale aller Menschen gegründet.  
Daran glauben wir bis heute.

Steiermärkische  
**SPARKASSE**

# Historische Häuser unserer Stadt

## Die Rubrik zum Sammeln

### Die Salzburger Vorstadt als der „Sauzipf“

Im Volksmund war es der „**Sauzipf**“ der Stadt, ein **Anhängsel**, gelegen außerhalb der Stadtmauern vor dem Salzburger Tor. Auch in vielen anderen historischen Städten gab es einen „Sauzipf“.

Die Bewohner der Salzburger Vorstadt wohnten also nicht innerhalb der befestigten „Burg“, dennoch waren sie „**Bürger**“, mit allen Rechten und Pflichten. Im Falle feindlicher Angriffe durften sie in die Stadtbefestigung flüchten, sie waren aber auch in die Bürgerwehr eingebunden.

Entwickelt hatte sich dieser Bereich, da man zunehmend Raum brauchte. In der Salzburger Vorstadt genehmigten „Richter und Rath der Stadt“ die Ansiedelung von Gewerben, die man innerhalb der Mauern wegen belastender Emissionen nicht haben wollte.

So betrieb der Lederer sein **Handwerk** auf dem Gelände des Volkshauses, der Weißgerber arbeitete



*Strasser's „Gasthaus zum Pflug“ mit der Salzburger Vorstadt um 1920*

im heutigen Haus Pichler (Hauptstraße 77).

Die Salzburger Vorstadt reichte bis zum **Bürgerhospital**, dahinter stand das **Mauthaus** (heute Haus Janko, Hauptstraße 85).

Das Gebiet der Stadt endete nach dem mittelalterlichen Wegkreuz im Westen, an jener Stelle steht heute die **Pestkapelle**.



*Salzburger Vorstadt 27, heute Hauptstraße 76*

*Die Rubrik „Historische Häuser“ wurde mit der Stadtkurier-Ausgabe 02/2014 begonnen. Sie können frühere Ausgaben des Rottenmanner Stadtkuriers auch unter [www.rottenmann.at](http://www.rottenmann.at) nachlesen.*

# Hauptstraße 76

## Das Gasthaus für die Hammerwerke

Ab dem Mittelalter entwickelten sich an der Palten Hammerwerke, gelegen außerhalb der Stadtbefestigung. Ab dem 18. Jahrhundert befanden sich nördlich der Salzburger Vorstadt das Hammerwerk **Proppernegg** (später Pesendorfer) sowie Anlagen des Sensengewerkes **Hierzenberger**. Die Werke brauchten Infrastruktur, Arbeiter wurden in Gasthöfen verpflegt.

Um 1700 kam **Mathäus Buxbaumer** durch Heirat in den Besitz des „Gentschen Hauses“, mit dem die „**Weinschankgerechtigkeit**“ verbunden war. Diese ermöglichte dem jeweili-

gen Eigentümer, auf der Liegenschaft eine Gastwirtschaft zu betreiben.

Tochter **Anna** heiratete den aus Niederösterreich stammenden Sensenschmiedknecht **Joseph Eder**, der 1734 mit **Anna** die „Buxbäumische Behausung“ erwarb, anrainend „an des Wolfgang Orthelher Weißgerbers Behausung“.

Joseph Eder verstarb 1791. Zuvor hatte dessen Sohn **Johannes Eder** die Wirtschaft übernommen, welche ab 1806 dessen zweite Frau **Helene Mailänder** betrieb.



Der Kauf-Brief vom 17. Jänner 1734

**Als spätere Besitzer sind zu nennen:**

- **Andreas und Johanna Bachlechner** (ab 1830)
- **Johann und Maria Puster** (ab 1858)
- **Johann Wiener und Anna, geb. Puster** (ab 1861)
- **Georg Prachner** (ab 1867), später Miteigentum Josefa Prachner
- **Josef Prachner** (ab 1886), später Miteigentum Maria Prachner



„**Richter und Rath der Kayßerl. und Landtsfürstl. Statt Rottenmann**“ genehmigten den Verkauf und bestätigten die „**Weinschankgerechtigkeit**“. Das „**kleinere Siegel**“ zeigt das **Stadtwappen mit Mondsichel und Stern**.



Das älteste bekannte Bild des Gasthauses aus der Zeit um 1880, auf dem Nachbarhaus ist das **Handwerkszeichen des Weißgerbers** zu sehen. Am Bild rechts unten erkennt man den **Stadtbrunnen „Nr. VII“**. Nach dem großen Stadtbrand 1881 durfte es in der Stadt keine **Schindeldächer** mehr geben.

Schulrat Pfau berichtet in seiner Festschrift zur Jahrtausendfeier der Stadt auf Seite 96 über die aus Liezen stammende **Frau Maria Prachner**, geborene Stöger. Ihr „leichtlebiger Mann“

habe im Jahr 1907 seinen gutgehenden Gasthof „Zum Pflug“ an Bäckermeister **Strasser** verkauft, woraufhin sie „auf sich allein gestellt“ mit ihren drei Buben nach Graz ziehen musste.



*Gasthaus des Hans Strasser um 1920, damals bereits „Hauptstraße 76“*

Im Jahr 1940 übernahm **Hermine Strasser**, geborene Herwerthner die Liegenschaft, welche sie 1948 an **Erich und Karoline Friedl** verkaufte.

Das „Gasthaus Friedl“ wur-

de als letzte Gastwirtschaft am Standort etwa 40 Jahre lang betrieben.

Nach dem Erwerb durch Familie Beck ist das Haus heute als Sitz von „Elektro Beck“ bekannt.



*Blick vom „Viehplatz“ zu Strasser's Gasthaus um 1920*



*Werbung für das Gasthaus Strasser der Lilly Friedl in Pfau's Festschrift zur Jahrtausendfeier der Stadt 1952*



*Vor 1990 stand am „Viehplatz“ noch das „Alte Waaghüttl“, errichtet an der Stelle des alten Stadtbrunnens „Nr. VII“*



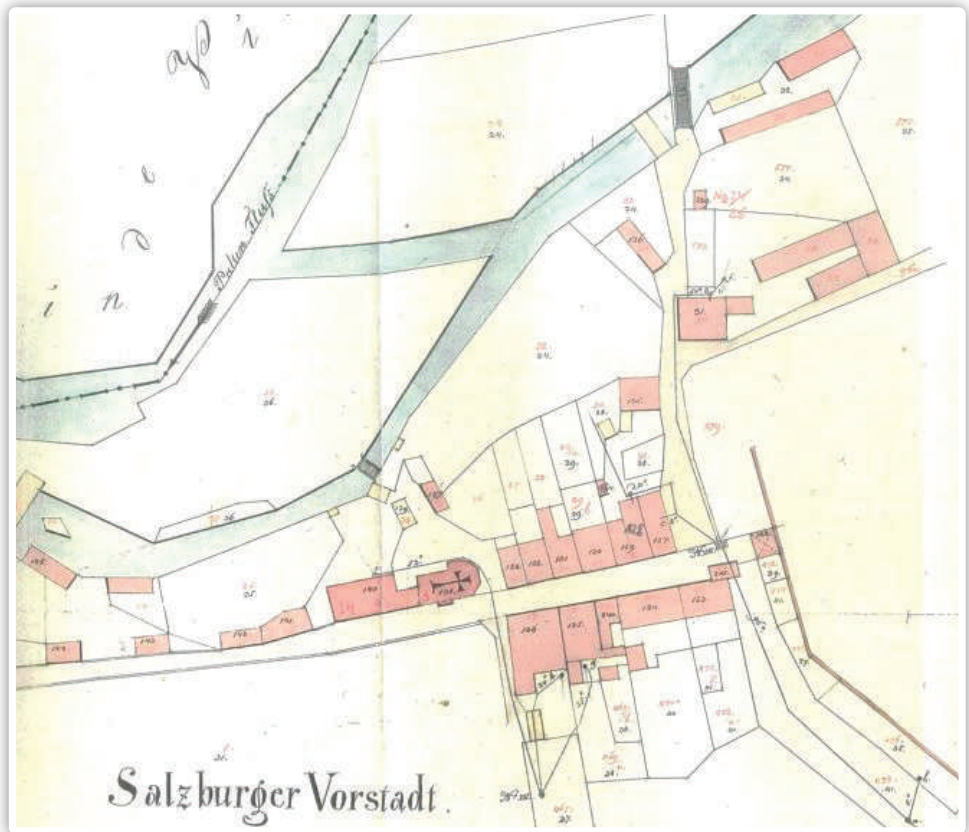
*Die Salzburger Vorstadt um 1990 mit dem Haus Hauptstraße 76 vor der Umgestaltung*

## Die Salzburger Vorstadt im Wasserleitungsplan aus 1841

In der Salzburger Vorstadt wurden Handwerke angesiedelt, die viel Frischwasser benötigten, auch um Geruchsbelastungen möglichst gering zu halten.

**Mit eigener Wasserleitung aus hölzernen Brunnenrohren versorgt waren der ...**

- **Weißgerber** Michael Ortshelfer (heute Haus Pichler)
- **Stall der Gastwirtschaft Bachlechner** (heute Haus Elektro Beck)
- **Sensengewerke Hierzenberger** (heute Busbahnhof)
- **Nagelschmied** (heute Objekt ehemals Tischlerei Mayer)
- **Lederer** (heute Gelände des Volkshauses)
- ... sowie das **Bürgerspital**



Die übrigen Bewohner der Salzburger Vorstadt

mussten sich mit Wasser aus dem „Stadtbrunn

Nr. VII“ am „Viehplatz“ mittels „Empern“ (Eimern)

und Kannen versorgen.

Der Kauf-Brief aus 1734 stammt aus dem Bestand des Hofer-Hauses und wurde seitens **Helmut Schauensteiner** dankenswerter

Weise für Abbildung und Bearbeitung zur Verfügung gestellt.

Die Transkription des Ver-

trages erfolgte durch **Heike König**. Ein weiterer Dank gilt Kulturwissenschaftler **Hans Peter Weingand**, der seine Forschungsergebnis-

se zum Thema zur Verfügung gestellt hat.

**Dr. Johannes Mayer,**  
**Stadtamt Rottenmann**

## Ausblick aufs nächste Mal

### Die Wasserleitung aus dem Mittelalter und die ältesten Pläne der Stadt

Am 26. September, dem „Tag des Denkmals“, wurden die „Wasserleitungspläne“ aus 1841 im Rathaussaal erstmals öffentlich präsentiert. Auf die mittelalterliche Wasserversorgung sowie Entstehung und Inhalt der Pläne wird im nächsten Artikel näher eingegangen.

# Fast zwei Jahre Pandemie und kein bisschen leise!



Obwohl es in den vergangenen 2 Jahren zu vielen Absagen im Kulturbereich gekommen ist, wird in der Musikschule fleißig geprobt, musiziert, gelacht und jede Möglichkeit genutzt, um sich auf den Bühnen und diversen sozialen Medien zu präsentieren! So gab es nach dem virtuosen **Tubaquartett-Konzert des Ensembles „4 – Eich“** am 25.10.2021 im „KIZ – Kultur im Zentrum“ zum wiederholten Mal den Online-Adventkalender der Musikschülerinnen und Musikschüler auf Facebook sowie per Video auf WhatsApp.

Schon zum zweiten Mal sind die **Weihnachtskonzerte** coronabedingt ausgefallen, aber die jungen Nachwuchskünstler der Musikschule spielten ihre **Weihnachtsdarbietungen per Video** ein und erreichten so ca. 45000 Personen in den sozialen Medien. Mit Spannung erwarten wir den goldenen Frühling 2022 und freuen uns auf das **Galakonzert der Musiklehrer** und dem **Jubiläumskonzert des Paltenaler Jugendblasorchesters am 20.05.2022**, wo unter anderem die Musikschüler der Musikschule sowie die Ju-



gendlichen der Musikvereine Rottenmann, Trieben, St. Lorenzen, Selzthal, Hohentauern, Gaishorn und Wald am Schoberpass gemeinsam musizieren. Die Musikschule bedankt sich bei allen Schü-

lern, Eltern, den Gemeinden Rottenmann, Trieben, Gaishorn, Hohentauern, Selzthal sowie Lassing für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen frohe Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2022!

## „1, 2 oder 3“ – Teil 2!



**Nach der erfolgreichen Teilnahme eines Gewinnerteams aus der Volksschule Bärndorf im letzten Schuljahr, versuchten heuer Madita, Tom und Jamie aus der 4. Klasse ebenso ihr Glück bei „1, 2 oder 3“ --- und hatten großen Erfolg!**

Hier einige Gedankenfragmente der drei Kinder, die von ihrem eindrucksvollen Erlebnis bei der Aufzeichnung in München berichteten:

**Tom:** „Zu „1, 2 oder 3“ durfte man ein Stofftier mitnehmen. Jamie hatte einen Igel mit, der hieß Igi, meines hieß Wuffi, es war ein Hund. Madita hatte ihres vergessen, dafür hatte sie einen Glückssengel an ihrer Kette...“

**Jamie:** „Ich war aufgeregt, dann war es soweit. Jeder

rannte auf seinen Platz und los ging es. Das Thema war „Burgen“.“

**Madita:** „Wir machten einen kurzen Probedurchgang und dann wurden wir schon verkabelt. Es ging für uns sehr spannend zu. Die Zuschauer fingen an zu trampeln und wir liefen hinaus. Tom, Jamie und ich glaubten fest daran, dass wir gewinnen.“

Herzliche Gratulation an Tom, Jamie und Madita zu diesem großartigen Erfolg als Rateteam. Gemeinsam



habt ihr eine beeindruckende Leistung hingelegt!

Welchen Platz das Team errang, sei bis zur Ausstrah-

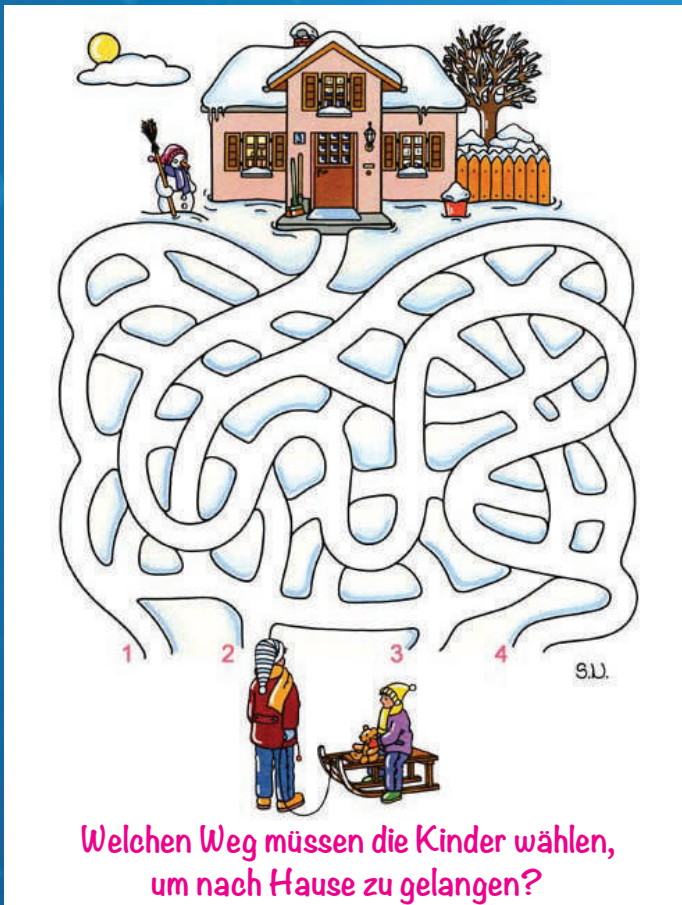
lung noch nicht verraten. Am besten anschauen: **ORF 29.01.2022, 09:05 Uhr** oder **KIKA 16.01.2022, 17 Uhr!**

# Hurra, der Winter ist da!



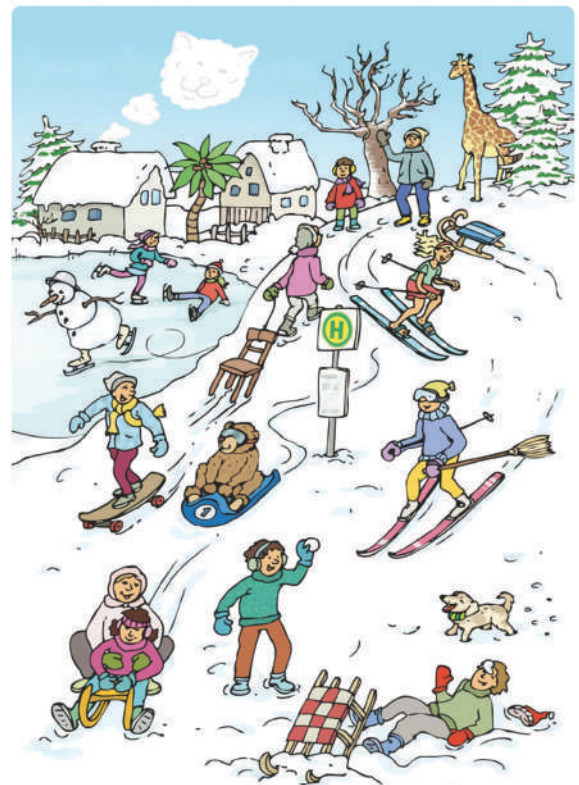
Wenn frischer Schnee gefallen ist, kann man herrlich im Freien herumtoben, Schneemann bauen und Schlitten fahren! Doch was tun, wenn es stürmt und schneit und eisig kalt ist?

Dann macht ihr euch am besten einen heißen Kakao, streut ein paar Schokolinsen oder Marshmallows drauf und macht es euch mit unserer „Winter-Rätsel-Seite“ auf der Couch bequem!  
Viel Spaß beim Rätseln!



Welchen Weg müssen die Kinder wählen, um nach Hause zu gelangen?

Hier gibt es 10 Fehler, die so nicht stimmen. Finde sie und kreuze sie ein!



## FEHLER SUCHBILD

Finde die  
10 Fehler  
in den  
beiden  
Bildern!



# Weihnachtsbaumverlosung

Um am **25. Juni 2022** bei unserem **Woodstock Festival** wieder das **Kinderspielparadies** sichern zu können, und da es in Zeiten von Corona schwer ist Sponsoren zu finden, verlost das **Kulturreferat der Stadtgemeinde Rottenmann** den von Herrn **Schoberegger** gesponserten, **ca. 8 Meter hohen Weihnachtsbaum** für diesen Anlass. Lose dafür sind um € 2.- in den Rottenmanner Trafiken, beim Bürgerservice der Stadtgemeinde Rottenmann, sowie unter der Tel. Nr.: 0650 27 30 465 erhältlich.

Am **7. Jänner 2022 ab 18:00 Uhr** beginnen wir mit Glühweinstand und musikalischer Umrahmung der FreStones unter Einhaltung der aktuellen Corona Regeln die Verlosung.

Für Kurzentschlossene gibt es vor Ort noch die Möglichkeit Lose zu erwerben.

Sollte die Durchführung der Veranstaltung aufgrund der bis dorthin geltenden Corona Regeln nicht möglich sein, so wird der Gewinner telefonisch informiert.



# Alles Walzer beim 1. Rottenmanner SPÖ Ball

**1. Rottenmanner SPÖ Ball**  
*THE ONLY ONE*  
 Ehrengeschütz: LR<sup>®</sup> Mag.<sup>a</sup> Ursula Lackner  
 Landhaus für Musik, Ehrerziehung, Energie, Reproduktionsschlag auf Entlohnung  
**Samstag, 5. Februar 2022**  
**Sektbar** Einlass: ab 19:00 Uhr - Beginn: 20:00 Uhr  
**Fotobox** Volkshaus Rottenmann - Großer Saal  
**Tombola** Musik: Ennstal Quintett  
**Kartenverkauf** In den Rottenmanner Trafiken, bei den SPÖ Gemeinderätinnen, im Gasthaus Zum Stadtwald sowie am Veranstaltungabend  
**Eintritt** € 10,- pro Person (Glaschen für 1 Glas Sekk inkludiert) Tischreservierungen möglich  
**Dresscode** Abendgarderobe oder Tracht  
 Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuell gültigen Corona-Regelungen. Diese werden beim Zutritt zur Veranstaltung kontrolliert!

Schon lange spielt die **Rottenmanner SPÖ** mit dem Gedanken einen Ball zu veranstalten. Am **5. Februar 2022** ist es soweit. Es wird zum **1. Rottenmanner SPÖ Ball** geladen. Das „**Ennstal Quintett**“ unterhält mit stimmungsvoller Tanzmusik und die **Sektbar** lädt zum Verweilen und zu gemütlichen Unterhaltungen ein. Bei der **Fotobox** kann sich jeder sein Erinnerungsfoto an eine rauschende Ballnacht machen lassen und bei der **Tombola** warten **wertvolle Preise** auf die Gewinner.

Ab Jänner sind die Karten in den Rottenmanner Trafiken erhältlich. Wer sich jetzt schon eine Karte sichern

möchte, kann ab sofort bei den Rottenmanner SPÖ Gemeinderätinnen und Gemeinderäten Eintrittskarten erwerben. Der Kartenpreis beträgt € 10,- pro Person, Gutschein für 1 Glas Sekk an der Sektbar inkludiert. Die Veranstaltung findet selbstverständlich unter den dann aktuell gültigen Corona-Regelungen statt. Sollte eine Durchführung dennoch nicht möglich sein, wird der Ball nicht abgesagt sondern auf einen Frühjahrstermin verschoben.

**Sa. 5. Februar 2022**  
**Einlass: 19:00 Uhr**  
**Beginn: 20:00 Uhr**

# Ein Krampustag wie früher

**Wie in früheren Zeiten zogen der Heilige Nikolaus und seine finsternen Begleiter durch die tief verschneiten Straßen.**

Wer wachsam war, konnte durch's Fenster einen Blick auf den Hl. Nikolaus erhaschen oder hörte das schaurige Läuten der Glocken der Krampusse.

In Bärndorf war eine sehr kleine Abordnung der Bärndorfer Höllteufeln und die schaurigen Gesellen der Brauchtumspass unterwegs, die sogar den entlegenen Berghöfen einen Besuch abstatteten.

Ein Kettenrasseln war auch in Oppenberg zu hören. Hier rasselten allerdings die Schneeketten des Traktors, der die Krampusse und den Nikolaus zu den weiter verstreuten Höfen zwischen Vorberg,



*Wie früher zogen der Nikolaus und seine Krampusse von der „Brauchtumspass“ durch das tiefverschneite Dorf*

Rohrach, Oberberg und Gulling brachte, damit sich Groß und Klein über den Besuch der Schmiedn-Teufel und ein kleines Krampusackerl freuen konnten. In der Stadt selber waren

die Mitglieder der Herodespass fleißig unterwegs und auch im Namen der Kath. Pfarrgemeinde Rottenmann verteilte der „Bischof von Mrya“ seine guten Gaben.

Es ist schön, dass mit etwas gutem Willen und alternativen Ideen auch in dieser Zeit unser Brauchtum lebendig bleibt und nicht in Vergessenheit gerät.



## 6. Krampusumzug in Rottenmann

**Zu einem zugegebenermaßen sehr frühen Termin fand am 6. November der vermutlich einzige Krampusumzug im heurigen zweiten Jahr in den Fängen von Corona statt.**

Mit dem nötigen Respekt vor dem Virus und einem gut durchdachten Präventionskonzept wurde der Lauf von den Organisatoren des Sportvereins Rottenmann in gewohnt professioneller Art und Weise durchgeführt.

Die Zuschauer dankten es ihnen und kamen trotz 3 G Regel zahlreich und hielten sich mehr als diszipliniert an die Zugangskontrollen. Auch alle aktiven Teilnehmer wurden bei der Anmel-

dung einzeln kontrolliert, für sie galt sogar die 2,5 G Regel.

56 Passen mit an die 700 Krampussen, darunter eine Gruppe, die extra aus Tschechien angereist war und Passen aus beinahe allen Bundesländern, sorgten für sensationelle Stimmung in der Rottenmanner Innenstadt, präsentierten ihre kunstvollen und kreativen Masken und Gewänder und lieferten eine einzigartige Show ab.



Auf die sonst übliche Aftershowparty im Volkshaus wurde aus Sicherheitsgründen verzichtet, so konnten die Zuschauer an einem der zahlreichen Getränkestände entlang der Hauptstraße ausklingen lassen und um 23 Uhr trat in der Stadt wieder die Nachtruhe ein.

Der Sportverein Rottenmann bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Bezirkshauptmannschaft, dem Sanitätsreferat für seine geduldige und kompetente Beantwortung

der zahlreichen Fragen der Stadtgemeinde Rottenmann und dankt natürlich allen freiwilligen Helfern, ohne die so eine Großveranstaltung nicht realisierbar gewesen wäre.

Herzlichen Dank auch an die Freiwillige Feuerwehr Rottenmann für die Brandwache und an die Rottenmanner Trafiken Kalaschek und Fritz, die einen unglaublichen Beitrag zum sehr aufwändigen Kartenvorverkauf geleistet haben.

# Top-Veranstaltungen

Das Kulturreferat präsentiert auch 2022 wieder hochkarätige Veranstaltungen – von Austropop über Oper & Operette bis hin zu Rock wird musikalisch nahezu alles geboten werden!

Am **22. April 2022** präsentiert das Kulturreferat im **Volkshaus Rottenmann** wieder das Beste aus den bekanntesten Opern & Operetten wie z.B. Carmen, Nabucco, Don Giovanni, Fidelio, uvm. mit den **Solisten der Staatsoper Brünn**.

Diese Veranstaltung, die aufgrund des großen Publikumserfolgs bis jetzt immer ausverkauft war, verspricht wieder ein Höhepunkt für alle Opern & Operettenliebhaber zu werden. Es wird empfohlen sich rechtzeitig Karten zu sichern!



*Ein fulminantes Show-Spektakel erwartet die Besucher am 24.06.2022 beim Konzert der Rammstein-Tribute-Band STAHLZEIT*

FREITAG  
22.  
APRIL  
2022

DAS SCHÖNSTE  
AUS DER WELT DER  
**OPER &  
OPERETTE**

MIT DEN  
SOLISTEN DER STAATSOBER BRÜNN

Programm:  
Carmen, La Boheme, Fidelio, Don Giovanni, Nabucco, uvm.

**VOLKSHAUS ROTTENMANN**

Einlass: 18:30 Beginn: 19:30 Vorverkauf: € 15.- / Abendkasse: € 18.-  
Vorverkauf in allen Filialen der Steiermärkischen Sparkasse und in allen Trafiken in Rottenmann  
Platzreservierungen erbeten. Tel.Nr.: 0650 / 2730465

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Covid-19 Sicherheitsbestimmungen.

Aufgrund der enormen positiven Resonanz wird es am **25. Juni 2022** noch einmal ein Revival von Love, Peace & Rock'n Roll geben beim großen **Woodstock Festival** in Rottenmann. Bei **8 Stunden Livemusik mit 4 verschiedenen Bands** können Sie wieder Ihre Seele baumeln lassen, feiern, tanzen und mitsingen!

**Vorverkaufskarten für die beiden Veranstaltungen gibt es ab sofort in den Rottenmanner Trafiken, bei der Steiermärkischen Sparkasse, sowie unter 0650 27 30 465.** Eine ideale Geschenkidee für Weihnachten!

Am **24. Juni 2022** wird die international gefeierte Rammstein Tribute Band **STAHLZEIT** den typischen

Industrial Rock der Kultmarke Rammstein nach Rottenmann bringen. Die Band, die in Deutschland mittlerweile Kultstatus erlangt hat, präsentiert ihre neue spektakuläre Show „Schutt & Asche“. Die neuen Hits von Rammstein sind mit im Gepäck und selbstverständlich auch die älteren Klassiker. Rammstein- & Rock-Fans dürfen sich auf eine spektakuläre Bühnenshow mit explosiven Pyroeffekten freuen, wie man es von der originalen Kultband gewohnt ist. Ein Konzert-Spektakel, so düster und brachial, dass einfach kein Unterschied zum legendären Original festzustellen ist.

Wir bitten jetzt schon um Ihr Verständnis, daß es an diesem Wochenende in Rottenmann etwas lauter werden wird.

# 2022 in Rottenmann

Ein weiteres besonderes Open Air - Highlight wird es am **02.09.2022** geben, wenn die österreichischen Hit-Stürmer **SEILER & SPEER** Rottenmann zum Beben bringen werden.

Zwar musste das Konzert aufgrund der Corona Situation in der Vergangenheit bereits zweimal verschoben werden, aber im September des nächsten Jahres soll es nun endlich soweit sein. Und das Warten hat sich dann auch sicher gelohnt: denn neben dem erfolgreichen Austropop-Duo wird als Support niemand geringer als der österreichische

Shootingstar **JOSH.** mit von der Partie sein und an diesem Abend das Publikum mit seinen bekannten Hits wie „Cordula Grün“ oder „Expresso & Tschianti“ auf das Konzert von Seiler & Speer einstimmen.

Karten für dieses Top-Event gibt es bei Ö-Ticket, All Stars Events, sowie unter 0650 27 30 465.

Sollte die Veranstaltung aufgrund von Corona nicht stattfinden können, so können die gekauften Karten bei der jeweiligen Vorverkaufsstelle wieder zurückgegeben werden.



Die erfolgreichen Austropop-Stars **SEILER & SPEER** werden am 02. September in Rottenmann für Stimmung sorgen...

Das KULTURREFERAT ROTTENMANN präsentiert

Love, Peace & Rock'n'Roll

**WOODSTOCK Festival**

ERLEBE DIE MUSIK VON

**ROLLING STONES THE DOORS THE WHO**  
**JIMI HENDRIX JOE COCKER JANIS JOPLIN**  
**CCR PINK FLOYD BOB DYLAN LED ZEPPELIN**

MIT HINTERSPIEL-PARADIES!

**25. JUNI 2022 ROTTENMANN**

Neben Palmenstadion Rottenmann.  
 Vorverkauf in allen Filialen der Steiermärkischen Sparkasse,  
 alle Trafiken in Rottenmann und via Ö-Ticket Info Tel: 0650 2730465  
 Mehr Infos in Kürze!



...gemeinsam mit dem österreichischen Chartstürmer **JOSH.**

Sichern Sie sich jetzt ihre Vorverkaufstickets für diese Top-Events! Ideal auch als Weihnachtsgeschenk!

Karten gibt es auf: [www.all-stars-events.com](http://www.all-stars-events.com), bei allen Ö-Ticket VVK-Stellen, auf [oeticket.com](http://oeticket.com) und unter: 0650 27 30 465

# Vorankündigung: Kabaretrunde Rottenmann – Faschingskabarett 2022



In Rottenmann wird seit zig Jahren in der Faschingszeit alle zwei Jahre von der Kabaretrunde Rottenmann das Faschingskabarett organisiert und aufgeführt.

Die lustige Truppe plant bereits wieder für das kommende Kabarett 2022. Die Aufführungen finden am **18. und 19. Februar 2022** im **Volkshaus Rottenmann** statt.

Aus heutiger Sicht wird das Faschingskabarett 2022 unter Einhaltung der zum Veranstaltungszeitpunkt geltenden Coronaregelungen durchgeführt. Möglicherweise mit kleineren Einschränkungen wie z.B. reduzierter Tisch- u. Sitzplatzanzahl möchten wir der Bevölkerung dennoch einen lustigen und humorvollen Abend bieten.

Den Augen und Ohren der Akteure bleiben die markanten Ereignisse der letzten beiden Jahre nicht verborgen, so dass es genügend Stoff für unterhaltsame Szenen gibt. Inklusiv des üblichen „Klatsch und Tratsches“ sorgt das Programm für beste Unterhaltung und Beanspruchung der Lachmuskeln.

Die Karten werden in gewohnter Art und Weise im Vorverkauf in der Trafik Kalaschek in Rottenmann erhältlich sein. (Start des Vorverkaufs wird rechtzeitig angekündigt).

**Faschingskabarett  
Rottenmann  
Freitag, 18.02 2022  
Samstag, 19.02 2022  
Volkshaus Rottenmann**



# Generalversammlung der Theaterrunde Rottenmann

Die aufgrund der Coronapandemie verhängten Maßnahmen haben es der Theaterrunde Rottenmann 2020 unmöglich gemacht, ein Theaterstück zum gewohnten Termin im November aufzuführen. Auch im heurigen Jahr mussten Spieler und Publikum coronabedingt erneut auf den Genuss eines vergnüglichen Theaterereignisses verzichten.

In der Generalversammlung der Theaterrunde am 30.09.2021 im Gasthaus Baumschlagler hat sich Obmann Dietmar Kraus bei



allen Mitwirkenden für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit bedankt.

Beim letzten Stück, der Komödie „Lass die Sau raus“, im November 2019 konnte nämlich mit 681 Besuchern bei 3 Aufführungen erneut ein Besucherrekord erzielt werden. Besonders gewürdigt hat der Obmann in der Versammlung die Tätigkeit der bisherigen Kassiererin Eva Kittl, die ihre verantwortungsvolle Aufgabe nun vertrauensvoll in die Hände des neu gewählten Kassiers Gernot Breitenberger übergeben hat. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Funktionen bestätigt.

Umso mehr freuen sich die Mitglieder der Theaterrunde darauf, im kommenden Jahr hoffentlich wieder wie gewohnt vor Publikum auftreten zu können, die Zuschauer bei einem vergnüglichen Theaterabend zum Lachen zu bringen und den oft anstrengenden

Alltag vergessen zu lassen. Um einen solchen Theaterabend gelingen zu lassen, braucht es viele helfende Hände.

Auch neue Gesichter auf der Bühne sind immer wieder gefragt und können die langjährig Mitwirkenden wunderbar ergänzen.

Wer es sich daher zutraut, selbst die Bühne zu erobern und mitspielen will oder wer den Theaterbetrieb backstage kennen lernen und die Mitglieder der Theaterrunde bei der Arbeit abseits und hinter der Bühne (z.B. Bühnenaufbau) oder an der Theaterbar unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei Obmann Dietmar Kraus oder einem der anderen Mitglieder der Theaterrunde zu melden.

Wir freuen uns auf Euch!



**IN EIGENER SACHE**

Liebe Kundinnen und Kunden  
Werte Rottenmänner/innen  
Aufgrund einiger Veränderungen meiner Betriebe in Rottenmann und Admont gelten ab Februar 2022 in Rottenmann neue Öffnungszeiten

Mittwoch von 8Uhr – 12Uhr und von 14Uhr -18Uhr  
Donnerstag von 8Uhr – 12Uhr und von 14Uhr -18Uhr  
Freitag von 8Uhr – 12Uhr und von 14Uhr -18Uhr

Um telefonische Anmeldung wird gebeten (Telnr.03614/2804)  
Danke für Ihr Verständnis  
Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr  
Ihr Stadtfriseur Team

## Kapellen und Bründl im Gemeindegebiet von Rottenmann

# Das Heilige Bründl am Nordabhang der Burg Strechau

In der letzten Ausgabe des Stadtkuriers wurde mit der Vorstellung der in Rottenmann und in der Umgebung befindlichen Flurdenkmäler begonnen und eine nachfolgende Artikelserie zu diesem Thema angekündigt.

Diesmal wird das „**Heilige Bründl**“, eines der drei bekannten Bründl im Paltental beschrieben, das sich am nördlichen Abhang der **Felsenfestung Burg Strechau** befindet.

Einige Sagen und Legenden erzählen, dass das **heilkräftige Wasser der Quelle** schon vielen Kranken geholfen und Blinde geheilt hat. Eine heilende Wirkung soll vor allem bei Leiden an den Augen, des Gesichts, des Kropfes und der Haut erzielt worden sein. Vorausgesetzt wird jedoch ein gläubiger und frommer Sinn der Anwender.

Zahlreiche überlieferte Erzählungen weisen auf das seit vielen Jahrhunderten bestehende „Heilige Bründl“ hin. So erzählt z.B. eine Legende, dass der **heilige Rupert, der Begründer des Bistums Salzburg**, auf seinen Wanderungen um das Jahr 700 auch zum



*Flurdenkmal-Heilquelle: Das „Heilige Bründl“ am nördl. Abhang der Burg Strechau*

Bründl am Burgfelsen von Strechau kam und sich dort wusch bzw. erfrischte. Dadurch soll das Wasser der Quelle eine besondere Kraft erhalten haben.

Eine Sage berichtet, dass der Torwart der Burg Strechau, der im Dienst des Freiherrn von Hoffmann stand, alt und gebrechlich geworden und schließlich auch wegen seiner Mithilfe bei der Flucht der „Agnes vom Paltental“ von der Burg Strechau, in Ungnade

gefallen war.

Der Torwart wurde ob seiner Verfehlungen in den Hungerturm geworfen, wo er jahrelang schmachtete und erst durch einen Zufall wieder in Freiheit kam.

Durch den Aufenthalt im Hungerturm war er gebrechlich geworden, die Beine trugen ihn kaum, die Hände waren arbeitsunfähig und das Augenlicht war durch das Dunkel im Kerker beinahe ganz verloren

gegangen.

Vorsichtig ging er den Berghang hinunter und kam zu einer Quelle, die er nur erahnen konnte. Einer plötzlichen Eingebung folgend wusch er seine fast erblindeten Augen mehrmals mit dem Quellwasser und konnte wieder sehen.

Er dankte Gott, der ihn zur heiligen Quelle führte und ihm das Augenlicht in voller Stärke wieder gab.

Das hl. Bründl befindet sich seit dem Jahr 1860 in einem rechteckigen, gemischten Holz/ Ziegelbau, heute ein Betonbau, mit vorspringender Traufe, der mit einem Zeltdach aus Eternit eingedeckt ist. Das Dach wird von einer Kugel mit Doppelkreuz gekrönt. Im Inneren der Kapelle befindet sich ein kleiner Altar, ein Bild der Muttergottes vom Jahr 1892, rechts und links Gedenkbilder und beim Eingang ein kleines Kirchengestühl.

Das glasklare und sehr kalte Quellwasser entspringt an einer felsigen und auch bewaldeten Berglehne, wird zum Kapellengebäude geleitet und kann aus ei-

nem Ausleitungshahn dort entnommen werden. Die vorstehend angeführten Gedenkbilder wurden erst im Jahre 1985 angebracht und weisen auf die Heilung eines Knaben vom Hautausschlag und die Sehendwerdung eines erblindeten Mädchens hin.

Die im Laufe der Zeit aufgetretenen Schäden an der Gedenkstätte wurden 1975 vom Benediktinerstift Admont im Rahmen einer umfassenden Renovierungsaktion, an der sich auch viele freiwillige Helfer beteiligt haben, behoben.

Das Bründl ist auch Ziel einer Wallfahrt am Festtag Christi Himmelfahrt.



*Altar und Auslaufbrunnen*

Die immer wieder notwendigen Erhaltungsarbeiten am Bründl werden von ehrenamtlichen Helfern besorgt. Seit rund 40 Jahren kümmert sich auch ein Rottenmanner, der nicht genannt werden will, uneigennützig und mit großer Liebe für die Erhaltung und Pflege des Bründls.

Besucher der Kapelle finden daher heute ein schmuckes und bestens gepflegtes Flurdenkmal vor. Ein stets erneuerter Blumenschmuck und immer brennende Kerzen weisen auf eine besondere Beziehung zur Kapelle hin.

Der Zugang zum Heiligen Bründl zweigt von der Bundesstraße B 113, westlich des Ortsteiles Strechau in Richtung Süden ab und führt zum Burgfelsen der Burg Strechau. Von dort folgt man einem Wanderweg bis zu einer Weggabelung, deren Wege bergauf zur Burg Strechau und bergab in Richtung heiliges Bründl führen. Ein weiterer Zugang ist über die Gemeinde Lassing, ausgehend vom Parkplatz der Firma „VS Bau- und Planungsbüro“ möglich.

*Karl Weiß,  
November 2021*



*Eines der Gedenkbilder*



*Wegweiser*

# DEZEMBER

## Mi. 22. Dezember

Stadtpfarrkirche Rottenmann

**Klassik Weihnachtskonzert Paltenklang-Chor**

Veranstalter: Paltenklang Chor



## Fr. 24. Dezember

Stadtpfarrkirche Rottenmann

und Pfarrkirche Oppenberg

**Kinderkrippenandacht und Christmette in Rottenmann und Oppenberg**

16:00 Kinderkrippenandacht in der Stadtpfarrkirche Rottenmann

15:30 Christmettenandacht in Oppenberg

23:00 Christmette in der Stadtpfarrkirche Rottenmann

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann und Pfarre Oppenberg



## Sa. 25. Dezember, 08:45 Uhr

Stadtpfarrkirche Rottenmann

**Heilige Messe**

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



DER PALTENKLANG-CHOR PRÄSENTIERT:

# KLASSIK WEIHNACHTS KONZERT

**PALTENKLANG-CHOR**  
**STEIRISCHES KAMMERORCHESTER**  
DIRIGENT: LUKAS HASLER

**MI · 22. DEZEMBER 2021 · 18 H**  
**STADTPFARRKIRCHE ROTTENMANN**

Vorverkauf: 15 Euro · Abendkassa: 18 Euro  
Karten in allen Trafiken in Rottenmann & Trieben & bei allen Chormitgliedern.  
Es gelten die aktuellen Covid19-Vorschriften!

Logos: PaltenKlang, Stadtgemeinde Rottenmann, Das Land Steiermark (Kultur, Europa, Sport)

## So. 26. Dezember

Stadtpfarrkirche Rottenmann und Pfarrkirche Oppenberg

**Hl. Messe mit Segnung des Stefaniwassers und Johannesweines, Kindersegnung, Tiersegnung in Oppenberg**

8:45 in der Stadtpfarrkirche Rottenmann

10:15 in der Pfarrkirche Oppenberg

11:30 Tiersegnung vor dem Schattnerhof

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann und Pfarre Oppenberg



# JÄNNER

## Mo. 03. Jänner & Di. 04. Jänner

Stadtpfarrkirche Rottenmann

10:00 **Sternsingeraktion in der Stadtpfarrkirche**

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



## Do. 06. Jänner

Stadtpfarrkirche Rottenmann und Pfarrkirche Oppenberg

**Heilige Messe mit den Sternsängern und Segnung des Dreikönigwassers**

08:45 in der Stadtpfarrkirche Rottenmann

10:15 in Oppenberg

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann und Pfarre Oppenberg



## Do. 06. Jänner

Volkshaus Rottenmann

**Neujahrskonzert**

Veranstalter: Kulturreferat Rottenmann



## So. 16. Jänner, 08:45 Uhr

Stadtpfarrkirche Rottenmann

**Heilige Messe mit den Geburtstagsjubilaren**

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



## Sa. 29. Jänner, 09 Uhr

Karl Horn – Sprunganlage

**Raiffeisen Landescup Springen Nord. Kombination**

Veranstalter: Skiklub Rottenmann



## So. 30. Jänner, 10:15 Uhr

Pfarrkirche Oppenberg

**Heilige Messe mit Blasiussegen**

Veranstalter: Pfarre Oppenberg



**Änderungen / Absagen bei Veranstaltungen aufgrund der aktuellen Corona-Situation möglich!**



SPORT



FAMILIE



KULTUR



RELIGION



SONSTIGES

# FEBRUAR

**Sa. 05. Februar, 19 Uhr**

Volkshaus Rottenmann

**SPÖ Ball**

Mit dem „Ennstal Quintett“, Sektbar, Tombola, uvm.

Veranstalter: SPÖ Rottenmann



**So. 06. Februar, 08:45 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

**Hl. Messe mit Blasiussegen**

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



**Fr. 18. & Sa. 19. Februar, 19 Uhr 30**

Volkshaus Rottenmann

**Faschingskabarett**

Veranstalter: Kabaretrunde Rottenmann



**So. 27. Februar**

Stadtwalddlift

**ER & SIE Lauf**

Veranstalter: Österr. Bergrettung



# MÄRZ

**Mi. 02. März, 18 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

**Aschermittwoch - Heilige Messe und Segnung der Asche - mit den Firmlingen**

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



**So. 06. März, 10:15 Uhr**

Pfarrkirche Oppenberg

**Hl. Messe mit Austeilung der Fastenbrezen**

Veranstalter: Pfarre Oppenberg



**Sa. 12. März, 10:15 Uhr**

Oppenberger Volksskitag /

Rottenmanner Stadtmeisterschaft

Veranstalter: Sportverein Oppenberg



**So. 20. März, 08:45 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

**Hl. Messe mit Austeilung der Fastenbrezen**

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



WIR MACHT'S MÖGLICH.



RAIFFEISEN WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR.

## SV Rottenmann mit versöhnlichem Abschluss

Nach einem durchwachsenen Herbst schaffte der SV Rottenmann in der letzten Runde der steirischen Landesliga vor der Winterpause einen glatten 3:0 Erfolg beim SV Wildon. Somit hat man das Minimalziel von 15 Punkten doch noch erreicht.

Vor der Vorbereitung auf die Rückrunde 2022 wird es die eine oder andere Veränderung geben. So trat Erfolgstrainer Björn Zimmermann eine Runde vor dem Ende zurück. Der neue starke Mann an der Seitenlinie heißt Karl Dusvald, der ab Jänner die Landesliga-Mannschaft des SV Rottenmann leiten

wird. „Wir sind wirklich froh, dass Karl sich für den SVR entschieden hat und sind zuversichtlich, dass es ein erfolgreiches Frühjahr geben wird. Es gilt nun an den richtigen Stellschrauben zu drehen und gemeinsam in ein gutes Jahr 2022 zu starten“, Sportlicher Leiter Josef Seiser. Dusvald selbst, der zuvor u.a. beim FC Schladming und beim ATV Irnding tätig war, freut sich auf die ersten Spiele in der vierthöchsten Liga Österreichs: „Ich freue mich, dass ich mich jetzt in der Landesliga beweisen kann. Ich bin zu 120 % motiviert und stelle mich sehr gerne der neuen Herausforderung,



*Der neue Trainer mit Obmannstellvertreter Manfred Vasold und sportl. Leiter Josef Seiser*

Wir haben eine tolle Mannschaft und es wird großartig, mit den Jungs zu arbeiten.“ Einen ersten Neuzugang sowie einen Abgang gibt es bereits zu verzeichnen. Innenverteidiger Andre Unterberger muss aus beruf-

lichen Gründen den Verein verlassen. Auf der anderen Seite wird Matthias Waldhuber künftig in der Idee-Arena auflaufen. Der Offensivmann war zuvor beim DSV Leoben, ESV St. Michael und Unzmarkt aktiv.

## KOSTENLOSE POLIZZENÜBERPRÜFUNG

# FairWay<sup>AAA</sup>

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

- > RISIKOANALYSE
- > PRÄMIENVERGLEICHE
- > EINSPARUNGSVORSCHLÄGE
- > GEORDNETE VERSICHERUNGSUNTERLAGEN

Zahle ich zu viel für meine Versicherungen?

Entsprechen meine Versicherungen dem neuesten Stand?

Vergleichen lohnt sich!



**BEI INTERESSE EINFACH ANRUFEN!**

**Akad. Vkm. Florian Tiffner**

0664 18 38 633

florian.tiffner@fairway.co.at

Hauptstraße 67, Rottenmann



Jetzt vergleichen und gratis Witzebuch erhalten\*

\*GÜLTIG SOLANGE DER VORRAT REICHT - NUR FÜR NEUKUNDEN

## Fußballerinnen von Rottenmann/Lassing fehlte zum Ende der Herbstsaison die Treffsicherheit

Nach dem holprigen Start in die 4. Landesligasaison – mit nur 1 Punkt aus 3 Spielen – schwammen die Spielerinnen der Fußballmannschaft Rottenmann/Lassing in der Folge auf der Erfolgswelle. Mit 4 Siegen aus 5 Spielen konnten sich Kapitänin Isabel Unterberger und ihre Mitspielerinnen in der vorderen Tabellenhälfte etablieren. Doch verletzungsbedingte Ausfälle führten dazu, dass aus den letzten 3 Spielen der Herbstsaison keine Punkte mehr gewonnen wurden und damit der Rückfall auf den 9. Tabellenplatz

erfolgte. Das Team von Trainer Robert Riesenhuber hatte zum Ende der Herbstsaison eine massive Ladehemmung: in den letzten 4 Bewerbungsspielen (3x Meisterschaft und 2. Cuprunde) gelang kein erfolgreicher Torabschluss.

Die Planung für Vorbereitung auf die Frühjahressaison ist bereits abgeschlossen und da zum Ende der Herbstsaison 3 weitere Spielerinnen verpflichtet wurden, geht die sportliche Führung der Frauenfußballmannschaft Rottenmann/Lassing mit Zuversicht



in die Anfang Februar startende Frühjahressaison. Das Frauenfußballteam Städtische Betriebe Rottenmann/Lassing bedankt sich bei den zahlreichen treuen Fans,

Gönnern und Sponsoren für die Unterstützung und wünscht allen schöne, besinnliche Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022.

## 90 Jahre Schiklub Rottenmann Schanzenfest und Raiffeisen Sommer-Tournee 2021

Ende September fand in Rottenmann die vierte Station der „Raiffeisen Nachwuchs-Sommer-Tournee“ im Sprunglauf und Nordischer Kombination statt. Bei traumhaftem Spätsommerwetter mussten am Vormittag die über 50 teilnehmenden Nachwuchssportler aus der gesamten Steiermark auf der „Karl Horn-Sprunganlage“ über die Bakken der K 15, K28 und K44 gehen.

Nach einer kurzen Pause nahmen die Athleten in der Gunderson Methode an einem anspruchsvollen Gelandelauf über die Distanzen von 1 km bis 3 km teil. Der

Tagessieg im Sprunglauf ging an Matthias Wieser vom WSV Ramsau und in der Nordischen Kombination an Lukas Mühlbacher vom SC Erzbergland. Erfreulich war auch das Abschneiden unserer jungen Sportler. Pius Ladner konnte in seiner Altersklasse den Sieg im Sprunglauf und in der Nordischen Kombination für sich verbuchen. Der Rest der Mannschaft sicherte sich in ihren Klassen Top 10 Platzierungen.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Obmann Karl Horn nicht nur bei den anwesenden Ehrengästen Bgm Alfred Bernhard, Vize-Prä-



sident des ASVÖ Stmk Johann Hörzer und bei Martin Hochrainer von Steirerski für die gute Zusammenarbeit, sondern auch bei den

Vereinstrainern Patrick Peer und Julian Schlitz, sowie bei allen freiwilligen Helfern und dem traditionellen Stadionsprecher Klaus Sölkner.

# Neues aus dem JUFO Rottenmann

## Möbelbau aus Holzpaletten zum Selbstmachen!

Beim gemeinsamen Handwerken konnten Jugendliche aus Rottenmann in der letzten Ferienwoche ihr kreatives Geschick unter Beweis stellen. Der angrenzende Stadtpark diente uns dabei kurzfristig als Outdoor-Werkstatt. Mit ausreichend helfenden Händen und dem passenden Werkzeug stand dem Möbelbau aus Holzpaletten letztlich nichts mehr im Weg. Nach einer Woche des eifrigen Hämmerns, Sägens und Verschraubens blicken wir nun stolz auf 2 bequeme Sitzsofas, selbst designte Barhocker, eine große Spielzeugkiste und mehrere Wandregale. Das Recycling aus Europaletten ist nicht nur nachhaltig, sondern auch ein echter Hingucker. Und unter uns: selbstgemacht sitzt es sich einfach besser.

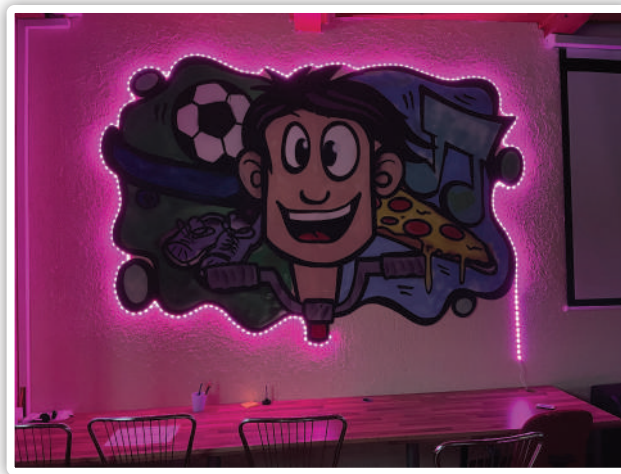
## Bring FARBE ins Leben!

Ende September kam es zum langersehnten Mal- und Graffitiworkshop vor dem Jugendforum Rottenmann. Hier

erlernten die Jugendlichen die Grundzüge der graphischen Bildgestaltung und erfuhren Wissenswertes über die Geschichte der Street Art sowie über die rechtlichen Grundlagen zum Thema Graffiti. Im Anschluss durften die Jugendlichen sich auf persönlichen Leinwänden künstlerisch ausprobieren. Das Hauptprojekt bestand in der gemeinsamen Themenwahl und Gestaltung von 2 großformatigen Spanholzplatten für den Jugendraum im ersten Stock. Diese wurden zunächst skizziert, bemalt und nach Fertigstellung formgenau zugeschnitten. Die farbenfrohen Kunstwerke wurden unter professioneller Anleitung an die Wand verschraubt und zum Abschluss mit peppigen LED-Lichtern umrandet. Ihr seht: wir sprühen vor Ideen.

## Musik verbindet!

Mit dem Musikprojekt „Happy Sounds“ bietet das Jugendforum seit Oktober die Gelegenheit zum gemeinsamen Singen, Basteln und Musizieren. Der Austausch über



aktuelle Musikrends findet hier ebenso Platz wie der gemeinsame Instrumentenbau oder spannende Musik- & Medienworkshops. Die vielfältige Auseinandersetzung mit Rhythmen, Klängen und Melodien bietet eine wertvolle Chance, die eigenen musikalischen Fähigkeiten zu erproben und die eigene Gefühlswelt auf spielerische Weise zum Ausdruck zu bringen. Auch im Dezember wird wieder gemeinsam gesungen; wir bauen ein großes Gruppen-Xylophon und basteln Sitztrommeln (Cajóns) aus Karton. Komm auch du vorbei – denn jede Stimme zählt.

## Rezeptideen für den schnellen Hunger

Unsere diesjährige Ernäh-

rungsinitiative „Healthy Fast Food“ betonte den gesundheitlichen Mehrwert von frischen Zutaten und selbstgekochten Speisen. Beim gemeinsamen Experimentieren entstanden dabei viele schmackhafte Gerichte für den schnellen Hunger. Unsere persönlichen Lieblingsrezepte teilen wir sehr gerne: Und zwar im „Healthy-Fast-Food Kochbuch“. 43 spannende Rezepte, mit einfacher Anleitung und Fotodokumentation warten darauf, nachgekocht zu werden. Für Interessierte liegt unsere Rezeptsammlung zur freien Entnahme im Jugendforum Rottenmann zur Abholung bereit.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und wünschen „Bon Appétit“!



## Schau vorbei!

### Jugendforum Rottenmann

Kirchengasse 106a 8786 Rottenmann

Email: [jugendforum@sera-liezen.at](mailto:jugendforum@sera-liezen.at)

Mobil: +43 676 840 830 305

Facebook: Jufo Rottenmann Instagram: Jufo.Rottenmann

Infos & Öffnungszeiten auf: [www.sera-liezen.at](http://www.sera-liezen.at)

## Alpenverein Rottenmann – Eine erfolgreiche Bergsaison geht zu Ende

Die Sehnsucht nach dem Naturerlebnis in den Bergen war in diesem Jahr trotz oder gerade wegen Corona so groß wie nie zuvor.



*Tour Kochhofen Spateck, Kleinsölk*

Unsere Rottenmanner Hütte blickt auf eine höchst erfolgreiche Saison zurück.

Nicht nur dort konnten wir viele Bergfreunde begrüßen, sondern auch bei unseren zahlreichen Berg- und Klettertouren wie dem Kaiser-Franz-Josef-Klettersteig Hochblaser oder die anspruchsvolle Überschreitung von Kleinsölk und Sattental über das Spateck waren stets viele Bergkameraden mit dabei!

Auch im kommenden Jahr gibt es wieder ein großes Angebot zum gemeinsamen Wandern, Bergsteigen und Klettern. Kinder und Jugendliche sind uns ein besonderes Anliegen, sie sollen schon in jungen Jahren das richtige Verhalten

in der Natur und am Berg lernen und an körperlichen Herausforderungen wachsen.

Nicht nur im Sommer, auch in der kommenden Wintersaison werden spannende Schitouren und auch Schneeschuhwanderungen angeboten. Unsere geführten Touren sind kostenlos, der Versicherungsschutz für AV-Mitglieder ist sehr umfangreich, es werden auch immer wieder Lawnenkurse angeboten. Die weiteren Vorteile als AV-Mitglied entnehmen Sie der AV-Website.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und dürfen auf die Vereinsaktion hinweisen – bei Neuanmeldung bis 23.12.2021 zahlen

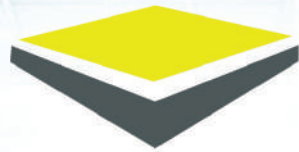
Sie nur 25% des Jahresbeitrages für 2022.

Das Team der Sektion Rottenmann wünscht der ge-

samten Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, vor allem gesundes neues Jahr!



*Die Rottenmannerhütte verwöhnt ihre Gäste mit lokalen Köstlichkeiten.*



# RexhajFloor

INDUSTRIE- & BODENBESCHICHTUNGEN

**FROHE WEIHNACHTEN  
UND EINEN GUTEN START  
IN DAS NEUE JAHR!**



Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Wir vom Team **RexhajFloor** möchten dies zum Anlass nehmen, um uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem harten Jahr zu bedanken. Das Jahr hatte seine Höhen und Tiefen, aber wir konnten dank dem großen Glauben an uns, das Team erweitern, tolle Projekte abschließen und an neuen Ideen arbeiten.

Es freut uns sehr einen Beitrag für die Gemeinde Rottenmann leisten zu können und ein wichtiger wirtschaftlicher Standort für die Stadt sein zu dürfen.

**Nach ein paar erholsamen Feiertagen mit der Familie und Freunden, die wir uns alle verdient haben, sind wir bereit, die härtesten und schwierigsten Böden in Österreich neu zu gestalten.**

**RexhajFloor GmbH | Strechau 125 | 8786 Rottenmann**  
03614 21 066 | [office@rexhajfloor.at](mailto:office@rexhajfloor.at) | [www.rexhajfloor.at](http://www.rexhajfloor.at)

## Klassentreffen nach 66 Jahren

Zum bereits 22. Mal trafen sich die ehemaligen Klassenkolleginnen der Mädchenhauptschule Rottenmann. Die Klasse bestand damals aus FahrSchülern von Wald am Schoberpass bis Arding, allen Evangelischen und einigen Rottermannerinnen.

Diesmal stand als besonderer Höhepunkt ein Sektempfang im Rathaus Rottenmann mit Bürgermeister Alfred Bernhard am Programm. Den Abschluss fand das Zusammentreffen dann wie immer in gemüt-



licher Runde im Gasthaus Kofler.

Einige Mitschülerinnen die in Australien, Paris und

München leben, nahmen zwar nicht am Treffen teil, stehen aber noch immer mit ihren ehemaligen Klassenkolleginnen in Kontakt!

Das Klassentreffen findet seit einigen Jahren jährlich statt und wird immer von Erika Haslebner organisiert.

## Herbstreise der Pensionisten nach Kroatien



Die Ortsgruppe Rottenmann des Pensionistenverbandes verbrachte bei traumhaften Spätsommerwetter eine Woche im wunderschönen Städtchen Vodice an der Dalmatischen Küste, wo sie im vier Sterne Hotel „Olympia“ untergebracht waren.

Ein Tagesausflug führte die 30 Teilnehmer auf den Spuren Winnetous. Dabei wurde mit Blick auf den weltberühmten Fluss „Zrmanja“, Drehort von Winnetou I, zur Erinnerung ein Gruppenfoto gemacht. Anschließend ging die Fahrt noch zum Ursprung des



Flusses, wo den Gästen eine Folklore Veranstaltung angeboten wurde. Bei kroatischem Gesang, Kesselgulasch und Weinverkostung ging ein erlebnisreicher Tag zu Ende. Der Rest der

Woche stand zum Baden, Sonnen und Erkunden der Umgebung von Vodice zu Verfügung.

Die Reise wurde mit einem Luxusbus der Ramsauer

Verkehrsbetriebe durchgeführt. Bei der Heimreise bedankte sich Reisebegleiter Karl Horn beim Chauffeur Andreas Marktler, für seine umsichtige Fahrweise.

## Jahresabschluss in „Pandemie-Zeiten“

# Übungen und Einsätze der FFW Rottenmann

Trotz der vielen Einschnitte und Einschränkungen in unserem Leben, eines hat sich in den letzten Monaten nicht verändert: Autounfälle, Wald- und Zimmerbrände oder auch Suchaktionen durch die Mannschaft von unserem Wasserdienststützpunkt. All das passierte auch in Pandemie-Zeiten!

Seit 20 Monaten hat uns die Krise fest im Griff und über mehrere Monate hinweg, war der Übungsbetrieb bei der Feuerwehr kaum bis nur stark eingeschränkt möglich. Damit im Einsatzfall aber jeder Handgriff sitzt und jedem rasch Hilfe geleistet werden kann, sind regelmäßige Übungen und Weiterbildungen unumgänglich. Die oft lebensrettenden Handgriffe bei Bränden und



technischen Hilfeleistungen müssen geübt werden, neue Techniken geschult und die Bedienung der modernen Vorgehensweisen gefestigt werden.

Jede/r trägt die FFP2-Maske, kleine Gruppen mit maximal drei Personen und keinerlei Zusammenkünfte, so sahen und sehen derzeit die Übungen und Ausbildungen bei

der Feuerwehr aus. Auch im Ernstfall, bei kleineren Einsätzen, erfolgt die Alarmierung der KameradInnen per Alarm-SMS nur in Gruppenstärke.



Ein Cluster innerhalb der Feuerwehr könnte die Einsatzbereitschaft der gesamten Truppe gefährden und eine rasche Hilfeleistung für die Bevölkerung von Rottenmann und Umgebung unmöglich machen. Deshalb finden aktuell wieder nur die notwendigsten Übungen, wie Maschinistenschulungen, Atemschutzübungen und dergleichen, in Gruppenstärke statt. Die Tätigkeiten zum Aufrechterhalten des Betriebes sind auf das Minimum beschränkt.

Trotz der vielen Einschränkungen ist die Einsatzbereitschaft der FF Rottenmann stets gegeben. Zu jeder Tages- und Nachtzeit ist garantiert, dass wir binnen weniger Minuten im Rüsthaus eintreffen und zur Einsatzstelle ausrücken. Insgesamt sind wir in diesem Jahr bereits zu 70 technischen Einsätzen, 10 Brandeinsätzen und 7 Fehl- bzw. Täuschungsalarmen ausgerückt. Trotz der besonderen Umstände wurden, teilweise in Gruppenstärke, 70 Übungen durchgeführt und auch an verschiedenen Bewerben und Leistungsprüfungen konnte teilgenommen werden.

So konnte von mehreren Kameradinnen und Kameraden das Funkleistungsanzeichen in Bronze, sowie die Atemschutzleistungsprüfung in Bronze, Silber und GOLD absolviert werden. Nähe-

res dazu werden wir in der nächsten Ausgabe des Stadtkuriers berichten.

Die Auswirkungen der Pandemie sind aber auch in der Finanzierungsstruktur der Freiwilligen Feuerwehren zu spüren. Im Steiermärkischen Landesfeuerwehrgesetz ist festgehalten, dass die Feuerwehr selbst, für die Beschaffung und Erhaltung des Rüsthauses, Einrichtungen und Geräte, einen Kostenbeitrag zu leisten hat. Nach der Absage des letzten Balles, ist die Veranstaltung des Feuerwehrballes 2022, aufgrund der gesetzlichen Regelungen und Einschränkungen wiederum nicht durchführbar. Wir werden für das kommende Jahr eine Ersatzveranstaltung planen.

Auch wenn wir die persönlichen Begegnungen mit der Bevölkerung sehr schät-



zen, wird die traditionelle Haussammlung aufgrund der Pandemieverbote wieder ausfallen. Wir würden uns sehr freuen, wenn die „Sammlung per Postwurf“ wieder so akzeptiert wird wie im vergangenen Jahr. Wir hoffen sehr, im Jahr 2023 wieder an Ihre Tür klopfen zu dürfen...

**Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!**

**Mit freundlichen, kameradschaftlichen Grüßen,  
Ihre Feuerwehr Rottenmann**



## Friedenslicht

Damit heuer nicht alle Traditionen ausfallen, kann das **Friedenslicht** wie immer am **24. Dezember** beim **Rüsthaus Rottenmann** und am **Dorfplatz Bärndorf** abgeholt werden. Das funktioniert im Einbahnsystem unter Einhaltung aller Corona-Schutzmaßnahmen.

Ein Zusammensitzen wird nicht möglich sein, aber der Grundgedanke des Lichtverteils bleibt uns erhalten.

**Wir wünschen allen Bewohnern ein friedvolles Weihnachtsfest!**



# 110 Jahre Freiwillige Feuerwehr Bärndorf



Die Freiwillige Feuerwehr Bärndorf ist eine von drei Freiwilligen Feuerwehren im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Rottenmann. Die damalige Gemeinde Bärndorf-Büschendorf fasste im August des Jahres 1911 den Beschluss zur Gründung einer Freiwilligen Feuerwehr, welche in der Folge mit der „Ersten Ordentlichen Gründungsversammlung der Feuerwehr Bärndorf-Büschendorf“ am 5. November 1911 erfolgte.

Bereits 1912 waren ein Schlauchwagen, Haken und

Spitzleitern angeschafft und war die junge Feuerwehr bereits 1912 und 1913 bei bedeutenden Großbränden, wie z.B. bei der Großbrandkatastrophe in Gaishorn, eingesetzt. 1917 kam es zum Anschluss der Löschgruppe Singsdorf.

1930 erfolgte der Ankauf einer Benzinmotospritze und wurde die bereits 1925 begonnene Regulierung des Paltenbaches abgeschlossen. Von 1928 bis 1931 erfolgte die Verbauung des Prenterwinkelbaches mit 20 stabilen Talsperren. Im Jahr 1937 wur-

de nach einjähriger Bauzeit das Rüsthaus feierlich eröffnet und gesegnet.

Aus Erzählungen ist bekannt, dass in der Zeit 1939 bis 1946 eine Rettungsabteilung sowie eine „Luftschutztruppe“ bestanden. In diese Zeit fällt auch die Abtrennung von Büschendorf, wodurch die Wehrmänner aus Büschendorf der Wehr Rottenmann beitraten. Der Löschzug Singsdorf wurde ausgegliedert und es kam zur Neugründung der Feuerwehr Singsdorf/Edlach.

In den Jahren 1949 und 1950 wurden nach schweren Unwettern im Prenterwinkel alle Brücken in Bärndorf und im Bereich Haltestelle weggerissen sowie die Felder verwüstet.

1952 wurde das erste Kraftfahrzeug angekauft, das mit der zusätzlichen Anschaffung eines Anhängers einen raschen Transport von Mann und Gerät zum Ein-

satz ermöglichte. Bereits am 30. Jänner 1954 bewährte sich diese Anschaffung beim Wirtschaftsgebäudebrand in Grünbühel, wo es bei minus 20 Grad zu gewaltigen Wasserversorgungsproblemen kam. Erst nach 4 3/4 Stunden (!) Betriebszeit der Pumpe gelang es, den Brand unter Kontrolle zu bringen.

Im Anmarsch zum Brandeinsatz Zepf in Edlach starb am 10. Juli 1972 der im 69. Lebensjahr stehende Hauptmann Johann Kalchschmied. Bei der anschließenden Wehrversammlung am 18. März 1973 wurde Hermann Möisinger zum neuen Feuerwehrkommandant gewählt. Im gleichen Jahr wurde eine komplette Neueinkleidung aller Feuerwehrmänner beschlossen. Die dafür erforderlichen Geldmittel wurden unter tatkräftiger Mithilfe der Bevölkerung durch das Versetzen von rund 43.000 Waldpflanzen im Auftrag der Theresianischen Gutsverwaltung Strechau eingebracht.



Mit der Auflösung der Gemeindeverwaltung Palten, welche aus der Zusammenlegung der Gemeinden Bärndorf und Singsdorf-Edlach per 1.1.1955 entstand, kam es am 1.1.1984 zur Eingliederung der Ortschaften Bärndorf, Singsdorf und Edlach in die Stadtgemeinde Rottenmann. Die Feuerwehren Bärndorf und Singsdorf/Edlach behielten jedoch ihre Eigenständigkeits, welche auch heute noch bestehen.

Das in den Jahren 1936 und 1937 errichtete Feuerwehrhaus musste in den Jahren 1983 und 1984 aufgrund der Mannschaftsstärke und der fortschreitenden Modernisierung und Technisierung adaptiert und um einen Fahrzeugstellplatz erweitert werden. Die feierliche Eröffnung mit Segnung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges erfolgte am 21. Juli 1984.

Zum 80jährigen Jubiläum 1991 verfasste Ehrenverwalter Johann Hubner eine de-

taillierte Chronik über die Feuerwehr Bärndorf, die auch die Basis dieser Zusammenstellung bildet.

In den frühen 1990er-Jahren wurde das fast 20 Jahre alte Einsatzfahrzeug durch ein allradbetriebenes Kleinlöschfahrzeug sowie die 1959 angekaufte Tragkraftspritze durch eine moderne TS 12 ersetzt. Zusätzlich konnte mit Unterstützung des Bezirksfeuerwehrkommandos ein Notstromaggregat angeschafft werden.

Nachdem Hermann Mösinger 25 Jahre die Entwicklung der Feuerwehr Bärndorf als Kommandant maßgeblich beeinflusst und gemeinsam mit dem Feuerwehrausschuss vorangetrieben hatte, wurde Adolf Neubauer bei der Wehrversammlung am 14. März 1998 von den Feuerwehrkameraden zum neuen Kommandant und Anton Suman zu seinem Stellvertreter gewählt.

Im Jahr 2001 wurde das aktu-



elle Mannschaftstransportfahrzeug angeschafft und im Rahmen eines mehrtägigen Festes mit Durchführung eines nassen Leistungsbewerbes feierlich gesegnet. Über Initiative von Patrick Kalchschmid erfolgte im Jahr 2010 die Bildung eines Atemschutzgeräteträgertrupps. Dies führte in der Folge dazu, dass sich die Wehrleitung mit der bereits Mitte der 1990er Jahre erkannten Notwendigkeit einer Neugestaltung des Rüsthauses nun konkreter beschäftigte. Nach einer mehrere Jahre dauernden

und schlussendlich erfolgreichen Suche eines geeigneten Standortes, jahrelanger Planungsphase und zahlreichen Finanzierungsgesprächen erfolgte am 25. Mai 2016 am „Angerfeld“ der Spatenstich für ein neues, modernes, funktionelles und den Herausforderungen der kommenden Jahren entsprechendes Feuerwehrriüsthaus. Dieses wurde nach knapp 2jähriger Bauzeit im Rahmen eines feierlichen Festaktes am 5. Mai 2018 seiner Bestimmung und Nutzung durch die FFW Bärndorf übergeben.

Kommandant Adolf Neubauer, der trotz zahlreicher Rückschläge hartnäckig an der Umsetzung des Rüsthaus-Neubaus festhielt und diesen vorantrieb, trat nach mehr als 25 Jahren aus dem Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Bärndorf zurück und wählten die Feuerwehrkameraden Gernot Kettner, der die vorangegangenen 4 Jahre bereits als Stellvertreter tätig war, am 9. März 2019 zum neuen Kommandant und Patrick Kalchschmid zu seinem Stellvertreter.



Das neue Kommando der Freiwilligen Feuerwehr hat sich in den vergangenen 2 Jahren intensiv um eine kosteneffiziente, den im Löschbereich Bärndorf vorhandenen Gegebenheiten entsprechende, Ersatzbeschaffung für das in die Jahre gekommene und reparaturanfällige Kleinlöschfahrzeug engagiert. Nach zahlreichen Gesprächen mit den Entscheidungsträgern des Landesfeuerwehrverbandes, des Bereichskommandos und der Stadtgemeinde Rottenmann wurde im heurigen Sommer dem Bestbieter Firma Seiwald der Auftrag zum Feuerwehraufbau eines Mercedes Atego als Hilfslöschfahrzeuges erteilt, dessen Auslieferung für Herbst 2022 geplant ist.

Die zuletzt geschaffenen Voraussetzungen sind auch unbedingt notwendig, da sich im Wirkungsbereich der Freiwilligen Feuerwehr Bärndorf erhebliche Gefahrenquellen befinden. Zum einen sind es die bereits erwähnten Bäche, die trotz Verbauungen immer wieder Überschwemmungen verursachen, sowie die Entlegenheit der Bergbauernhöfe und zum anderen birgt das in Bärndorf befindliche Großsägewerk eine nicht unerhebliche Gefahrenquelle in sich.

Da die beste Ausrüstung nur so gut ist wie der Feuerwehrmann, der sie bedient, wird in der Freiwilligen Feuerwehr Bärndorf großes Augenmerk auf die Ausbil-



dung und Schulung der Feuerwehrmänner gelegt, was sich in der Anzahl der an der Feuerweherschule in Lebring besuchten Lehrgänge aber auch in der Übungsstatistik sowie der Anzahl an Kameraden, die das Branddienstleistungsabzeichen absolviert haben, widerspiegelt. Da es laufend gelingt die Jugend für die Feuerwehr zu gewinnen, beträgt der Mitgliederstand

aktuell 39 Mann, wovon sich 35 im Aktivstand befinden. 12 Mann sind ausgebildete und geprüfte Atemschutzgeräteträger, 13 Mann besitzen den C-Führerschein und haben damit die Befähigung das kommende Einsatzfahrzeug zu lenken. Bei durchschnittlich 10 bis 15 Einsätzen im Jahr belaufen sich die Gesamttätigkeiten pro Jahr auf 6.000 bis 8.000 Stunden.

Trotz immer vorhandener Verbesserungsmöglichkeiten kann abschließend festgehalten werden, dass mit den in den letzten Jahren getroffenen Entscheidungen und umgesetzten Maßnahmen die Freiwillige Feuerwehr Bärndorf für die Herausforderungen der kommenden Jahre bestens gerüstet sein sollte.

## Ordinationseröffnung

am 10. Jänner 2022

**Dr. Verena N. Tatschl**

Fachärztin für Innere Medizin

Tel. 03614 / 31 5 31

Telefonische Terminvereinbarung

Mo, Mi, Do von 9:00 - 11:00 Uhr

Hauptstraße 10, 8786 Rottenmann



# Nachrufe

Die Feuerwehr Bärndorf musste in den letzten Monaten Abschied von 3 verdienten Feuerwehrkameraden nehmen, denen wir ein ehrendes Andenken bewahren wollen.



**Eduard Steiner** gehörte bereits im Alter von 14 Jahren in den letzten Kriegsjahren von

## Ehrenoberbrandinspektor Eduard Steiner

1942 bis 1945 der sogenannten „Luftschutztruppe“ an. Bei der Wiederaufnahme des Feuerwehrdienstes Anfang 1946 zählte er zu den Feuerwehrmännern der ersten Stunde. Im Jahr 1952 wurde er zum 1. Fahrer des im gleichen Jahr angekauften ersten Kraftfahrzeuges ernannt und im Jahr 1954 absolvierte

er den Lehrgang zum Maschinisten. Bei der Neuwahl des Feuerwehrkommandos im Jahr 1961 wurde er zum **Hauptmannstellvertreter** gewählt und hatte er diese Funktion bis 1964 inne. Bis Jahresende 1989 engagierte er sich im **Feuerwehrausschuss**. Aufgrund dieses Engagements wurde er im Jahr

1999 zum **Ehrenoberbrandinspektor** ernannt.

Für seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen wurde im Jahr 1984 das **Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes** verliehen. Er verstarb im September im 94. Lebensjahr.



**Otmar Rampler** trat am 18. Mai 1959 der Freiwilligen Feuerwehr Bärndorf bei. Im

## Ehrenhauptlöschmeister Otmar Rampler

Jahr 1964 übernahm er die Funktion des **Schriftführers**, welche er bis 1973 innehatte. 1965 erfolgte die Ernennung zum **Oberfeuerwehrmann** und im Jahr 1973 wurde er aufgrund seiner Verwendung als **Gruppenkommandant** zum **Löschmeister** ernannt. Diese Funktion übte er bis 1975 aus und war er danach

in stellvertretender Funktion als Fahrer, Maschinenmeister und Funker sowie ab 1981 in beratender Funktion im **Feuerwehrausschuss** tätig. Für sein verdienstvolles Engagement wurde er 1999 zum **Ehrenhauptlöschmeister** der Verwaltung ernannt. Im Jahr 1994 wurde er für seine hohe Einsatzbereitschaft mit

der **Hochwassermédaille in Bronze** sowie für sein umsichtiges Handeln mit jener in **Silber** ausgezeichnet. Für seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen erhielt er im Jahr 1984 das **Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes**. Er verstarb im September im 92. Lebensjahr.



**Gustav Reitmaier** wurde am 21. Mai 1973 in die Freiwilligen Feuerwehr Bärndorf aufgenommen. Innerhalb von 2 1/2 Jahren von September 1976 bis Dezember 1978 absolvier-

## Ehrenoberbrandinspektor Gustav Reitmaier

te er zahlreiche Lehrgänge an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule. Im Jänner 1979 absolvierte er den Kommandantenlehrgang, um im Februar des gleichen Jahres die **Kommandantenprüfung mit Erfolg** abzulegen. Bei der Wehrversammlung am 7. März 1978 wurde Gustav Reitmaier von seinen Kameraden zum **stellvertretenden Feuerwehrkommandant** gewählt. Diese Funktion übte er

bis September 1993 aus, danach war er noch bis 2001 im **Feuerwehrausschuss** tätig. Für sein besonderes Wirken zum Wohle der FFW Bärndorf wurde ihm 1998 der Ehrendienstgrad **Ehrenoberbrandinspektor** verliehen. Für seine hohe Einsatzbereitschaft bei zahlreichen Hochwassereinsätzen erhielt er 1984 die **Hochwassermédaille in Bronze** sowie für sein vorbildliches Handeln

jene in **Silber**. Seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen wurden im Jahr 1980 mit der Verleihung des **Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes** gewürdigt, für sein engagiertes Wirkung in führender Funktion der Feuerwehr Bärndorf wurde er im Jahr 2001 mit dem **Verdienstzeichen 2. Stufe** ausgezeichnet. Er verstarb im November im 86. Lebensjahr.

# Neuigkeiten aus dem Pflegewohnhaus Rottenmann

Leider haben sich unsere Wünsche nach Normalität nicht erfüllt.

Die Gesundheit unserer BewohnerInnen und MitarbeiterInnen hat oberste Priorität, daher sind wir auch gezwungen, die jeweils gültigen Besucherbeschränkungen strikt einzuhalten. In diesem Sinne möchte ich mich bei allen BewohnerInnen, Angehörigen und MitarbeiterInnen für ihr Verständnis bedanken.

Trotz allem versuchen wir gerade jetzt den Alltag für unsere Bewohner\*innen so abwechslungsreich wie nur möglich zu gestalten.

Wie erstmals im Vorjahr werden wir auch heuer wieder unser „Postamt Christkindl“ eröffnen und mit selbst gemalten Weihnachtskarten möchten die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Pflegewohnhauses allen Rottenmannerinnen und Rottenmännern ein gesundes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünschen.

Diesen Wünschen schließen sich an **Klaus Sauseng, BSc Hausleiter** und das gesamte Team des Pflegewohnhauses



**GESELLIGES BEISAMMENSEIN**



**HERBSTFEST**

Im Zuge eines lustigen Herbstfestes sind humorvolle Fotos entstanden.



**OKTOBERFEST**

Ein Oktoberfest brachte Spaß und Unterhaltung bei stimmungsvoller Musik, Weißwürsten, Laugenbrezen und Weißbier. Unsere Bewohner\*innen musizierten mit Begeisterung.



**ADVENTKRANZBINDEN**

Beim eifrigen gemeinsamen Binden von „Adventkränzen“ wurden Erinnerungen wach und alte Geschichten erzählt. DANKE unserem Pfarrer Hans Huber für die Segnung der Kränze.



## Flüchtlingsquartier Rottenmann eröffnet

Die weltweite Entwicklung ist dramatisch: Mehr als 80 Millionen Menschen sind laut UNHCR auf der Flucht. Besonders die Krisenherde im Nahen Osten (Syrien, Afghanistan) sowie in verschiedenen Regionen Afrikas sind dafür verantwortlich, dass Menschen ihre Heimat verlassen müssen und versuchen, in sicherere Regionen in Europa zu gelangen. Die Asylanträge in Öster-

reich stiegen daher im Jahr 2021 bis Ende September auf 23.000 an. In ganz Österreich werden neue Unterkünfte benötigt. In Rottenmann betreibt die Caritas Steiermark seit Anfang Dezember im ehemaligen Internat bei der Stadtpfarrkirche ein Quartier für bis zu 30 sogenannte „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ (UMF) zwischen 14 und 18 Jahren. Die Jugendlichen werden 24 Stunden

durch ausgebildete Sozialpädagogen betreut. Die Verpflegung erfolgt selbständig, gemeinsam mit den Betreuern wird eingekauft und in der Küche des ehemaligen Internats gekocht. Sofern eine Schulpflicht besteht, werden die Jugendlichen nach Möglichkeit die öffentlichen Schulen besuchen. Angedacht ist weiters eine sogenannte Übergangsklasse im Caritas Schulzentrum in Rot-

tenmann. Die Caritas freut sich über Unterstützung aus der Bevölkerung, z.B. beim Lernen, in der Freizeitgestaltung oder über Sachspenden, wie winterfeste Kleidung.

Kontakt dafür ist Regionalkoordinatorin Gabriele Anderssohn, Tel. 0676 88015 8561, Email: gabriele.anderssohn@caritas-steiermark.at



## Abschied von Klaus Lemmerer

Filialleiter der Fa. Billa in Rottenmann

Die Belegschaft der Firma Billa in Rottenmann möchte über den Rottenmanner Stadtkurier ihrem Filialleiter Klaus Lemmerer, der im September seinen optimistischen Kampf gegen eine heimtückische Krankheit

im 58. Lebensjahr verlor, die letzte Ehre erweisen.

Lemmerer war in seiner Heimatgemeinde Wörschach in vielen Vereinen als aktiver Sportler, Funktionär und in der Musikkapelle

als Hornist tätig und auch einem Großteil der Rottenmanner Bevölkerung als qualifizierter Filialleiter der Firma Billa im Technologiepark bekannt. Eine große Trauergemeinde begleitete ihn auf seinem letzten Weg



auf den Wörschacher Friedhof. Seine ehemaligen Kollegen und Kolleginnen aus Rottenmann werden ihm stets ein ehrendes Andenken erhalten.

### Hospizbegleitung in Ihrer Gemeinde:

**Mag.<sup>a</sup> Paula Glaser**  
Leitung Hospizteam Admont  
Tel: 0676 / 44 20 661  
Email: admont@hospiz-stmk.at

**Christine Rainer**  
Leitung Hospizteam Liezen und Umgebung  
Tel: 0663 / 56 56 564  
Email: liezen@hospiz-stmk.at

# Lechner Hofladen feiert 1. Geburtstag

Noch nie waren regionale Produkte so wertvoll wie in diesen Zeiten!

Gut erreichbar und mit ausreichend Parkplätzen liegt der schöne Hofladen der Familie Riemelmoser, vlg. Lechner auf der Sonnseite von Rottenmann in Villmannsdorf. Was mit haus-eigenen Hühnereiern und Nudeln begann, ist mittlerweile zu einer stattlichen Produktpalette aus der Region angewachsen und soll noch erweitert werden. So sind in nächster Zeit eine Vergrößerung der Verkaufsfläche und eine Überdachung des Vorplatzes geplant.



Der Hofladen ist jeden Tag von 6-20 Uhr geöffnet.



immobilienkanzlei  
**arno kammerlander**

VERMITTLUNG VON:  
Häuser · Wohnungen · Grundstücken  
Gewerblichen Objekten



## MAKLER ARNO KAMMERLANDER VERMITTELT ERFOLGREICH: AHT Cooling Systems übernimmt Liegenschaft "Pesendorfer"!



geschlossene **Großareal im Zentrum von Rottenmann**, gelegen zwischen Hauptstraße und der Palten und bestehend aus dem **Bürgerhaus Nr. 35 samt Nebengebäuden und ca. 6.300 m² Grund**. Es befindet sich in unmittelbarer Nähe des Betriebsstandortes der AHT und ist aufgrund der Widmung sowohl für Auto-Abstellplätze als auch zur Errichtung von Bürogebäuden bzw. das Althaus zum Ausbau von Wohnungen geeignet.

Eine der größten Vermittlungen seit Jahren konnte nun von der **Kanzlei Kammerlander** erfolgreich abgeschlossen werden. Es handelt sich dabei um das letzte unverbaute und komplett auf-

Makler Kammerlander freut sich, daß er mit der erfolgreichen Vermittlung einen Beitrag zur Erhaltung und zum **Ausbau des AHT Standortes und zur Sicherung von Arbeitsplätzen** beitragen kann. Er bedankt sich bei den Vertragsparteien für die fairen und konstruktiven Gespräche und wünscht der AHT viel Erfolg bei der Realisierung des geplanten Projektes.

### ROTTENMANN - ATRIUM

Die Fa. I.K. Hofmann, ein international tätiges Personal - Dienstleistungs - Unternehmen, hat im Objekt Atrium ein Büro eröffnet.

### ROTTENMANN - ZENTRUM

Frau Dr. med. univ. Verena Tatschl, Fachärztin für Innere Medizin, wird Anfang Jänner im Objekt Hauptstraße 10, eine Ordination eröffnen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes  
und glückliches Neues Jahr!  
Herzlichst, Ihr Arno Kammerlander



**Arno Kammerlander** [www.immobilien-kammerlander.at](http://www.immobilien-kammerlander.at) · [office@immobilien-kammerlander.at](mailto:office@immobilien-kammerlander.at)

behörl. bewill. Immobilienreuhänder · **8786 ROTTENMANN · Lederergasse 319 · Tel.+Fax: 03614 / 3550 · 0664 / 22 14 662 · LI-HOME 1**

Bild: © Stadt Rottenmann, alle Rechte vorbehalten.

## Aus dem Standesamt (Mitte Sep. bis Anfang Dez. – nur Rottenmann)

### Geboren wurden

Lorin Qerimi	Svea Groß
Robin Tahtaci	Marlon Eingang
Ylvie Susanne Poglitsch	Fabio Elias Klein

### Gestorben sind

Johannes van der Hidde, 83 Jahre	Roswitha Maria Pacher, 60 Jahre
Ernestine Martini, 96 Jahre	Werner Franz Radaelli, 82 Jahre
Josef Gindel, 62 Jahre	Annemarie Kapp, 68 Jahre
Margareta Deisl, 90 Jahre	Karl Heinz Engel, 54 Jahre
Johann Adolf Wendner, 70 Jahre	Otmar Schweiger, 94 Jahre
Johanna Herta Seebacher, 87 Jahre	Veronika Brigitta Einwallner, 83 Jahre
Elfrieda Maria Illek, 88 Jahre	Otmar Rampler, 91 Jahre
Maximilian Lautner, 85 Jahre	Eduard Steiner, 93 Jahre
Richard Anton Herbert Schramek, 78 Jahre	

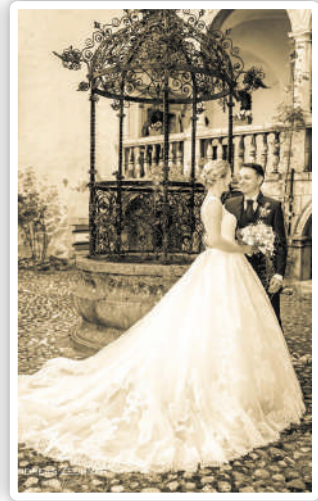
### Geheiratet haben

Brigitte Peer und Hannes Dankmaier  
 Adelheid Luidolt und Ralf Nistelberger  
 Slavica Adzic und Zoran Jovic  
 Annemarie Herwerthner und Erwin Walcher  
 Laura Krasniqi und Lavdim Lipovica

Wir gratulieren den frischvermählten Paaren:



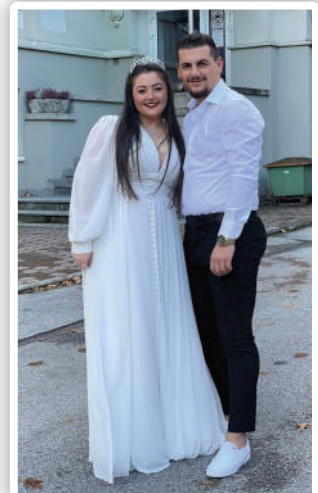
*Annemarie Herwerthner  
und Erwin Walcher*



*Adelheid Luidolt  
und Ralf Nistelberger*



*Brigitte Peer  
und Hannes Dankmaier*



*Laura Krasniqi  
und Lavdim Lipovica*



*Raphael mit seinem kleinen Bruder Marlon,  
Söhne von Jennifer Eingang und Lukas Stock*

### Der Stadtgemeinde und die Städt. Betriebe bedanken sich sehr herzlich bei:

**Erna Moderer** für die regelmäßige freiwillige Reinigung und Instandhaltung der stark frequentierten Müllinsel beim SPAR / Hauptstraße 25!

**Margret Fink und Toni Tiefenbacher**, die auch während der schwierigen Zeit der Sperre der Oppenberger Landesstraße verlässlich für einen sicheren Schülertransport unserer Oppenberger Jugend gesorgt haben.

# Restmüll- & Biomüllabfuhr 2022



**Tipp:** Nutzen Sie die Service-App „Daheim“ der Fa. Saubermacher. Sie erhalten eine Erinnerung am Tag vor der jeweiligen Abfuhr.

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Sa Neujahr	1 Di	1 Di	1 Fr	1 So Staatsfeiertag	1 Mi	1 Fr	1 Mo	1 Do	1 Sa	1 Di Allerheiligen 44	1 Do
2 So	2 Mi	2 Mi	2 Sa	2 Mo 18	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mo	3 Do	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi	3 Sa	3 Mo 40	3 Do	3 Sa
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Mo 14	4 Mi	4 Sa	4 Mo 27	4 Do	4 So	4 Di	4 Fr	4 So
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So Pfingsten	5 Di	5 Fr	5 Mo 36	5 Mi	5 Sa	5 Mo 49
6 Do Heilig-König	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo Pfingstmontag 29	6 Mi	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di
7 Fr	7 Mo 6	7 Mo 10	7 Do	7 Sa	7 Di Muttertag	7 Do	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo 45	7 Mi
8 Sa	8 Di	8 Di	8 Fr	8 So Muttertag	8 Mi	8 Fr	8 Mo 32	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do Maria Empfängnis
9 So	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Mo 19	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Fr	9 So	9 Mi	9 Fr
10 Mo 2	10 Do	10 Do	10 So Palmsonntag	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi	10 Sa	10 Mo 41	10 Do	10 Sa
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo 15	11 Mi	11 Sa	11 Mo 28	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So Valentag	12 Di	12 Fr	12 Mo 37	12 Mi	12 Sa	12 Mo 50
13 Do	13 So	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo 24	13 Mi	13 Sa	13 Di	13 Do	13 So	13 Di
14 Fr	14 Mo 7	14 Mo 11	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo 46	14 Mi
15 Sa	15 Di	15 Di	15 Fr	15 So Karfreitag	15 Mi	15 Fr	15 Mo Maria Himmelfahrt 33	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16 Mo 26	16 Do Fronleichnam	16 Sa	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 Mo 3	17 Do	17 Do	17 So Ostern	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Sa	17 Mo 48	17 Do	17 Sa
18 Di	18 Fr	18 Fr	18 Mo Ostermontag	18 Mi	18 Sa	18 Mo 29	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 So
19 Mi	19 Sa	19 Sa Josef	19 Di	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr	19 Mo 38	19 Mi	19 Sa	19 Mo 51
20 Do	20 So	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo 25	20 Mi	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di
21 Fr	21 Mo 8	21 Mo 12	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo 47	21 Mi
22 Sa	22 Di	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo 34	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23 Mo 21	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo 4	24 Do	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi	24 Sa	24 Mo 43	24 Do	24 Sa Heiligabend
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Mo 17	25 Mi	25 Sa	25 Mo 30	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So Christtag
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Di	26 Do Christl-Himmelfahrt	26 So	26 Di	26 Fr	26 Mo 39	26 Mi Nationalfeiertag	26 Sa	26 Mo Stefanitag
27 Do	27 So	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo 26	27 Mi	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So 1. Advent	27 Di 52
28 Fr	28 Mo 9	28 Mo 13	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo 49	28 Mi
29 Sa		29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo 35	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do
30 So		30 Mi	30 Sa	30 Mo 22	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo 5		31 Do		31 Di		31 So	31 Mi		31 Mo 48		31 Sa Silvester

### Tag 1 Restmüll

In der Regel Montags, ausser bei Feiertagen

- Technologiepark
- Bruckmühl
- Strechen
- L739
- Klamm
- Pesendorfer Gasse
- Westrandsiedlung
- Werksgasse
- Bahnhofstraße
- Hauptplatz
- Dr. Rudolf Tyrolt Gasse
- Koloman-Wallisch-Str.
- Schulallee
- Olympiastrasse
- Pestalozzigasse
- Hauptstraße
- Fürstgasse
- Rathausgasse
- Beim Burgtor
- Burgtorgasse
- Hintergasse
- Kirchengasse
- Villmannsdorf
- St. Georgen bis LKH

### Tag 2 Restmüll

In der Regel Montags, ausser bei Feiertagen

- Grünbühelweg
- Boder
- Burgtorsiedlung
- Bärndorf
- Stadtwaldsiedlung
- Pro-Juventute-Straße
- Boder Sonnenhang
- Sankt Georgen
- Westrandsiedlung
- Lederergasse

### Tag 3 Restmüll

In der Regel Dienstags, ausser bei Feiertagen

- Büschendorf
- Bärndorf
- Edlach
- Singsdorf
- Oppenberg

### Oppenberg - Gelber Sack

- Mi. 12. Jänner
- Mi. 09. März
- Mi. 04. Mai
- Mi. 29. Juni
- Mi. 24. August
- Mi. 19. Oktober
- Mi. 14. Dezember

### Tag 1 Bioabfall

- Technologiepark
- Bruckmühl
- Strechen
- L739
- Klamm
- Pesendorfer Gasse
- Westrandsiedlung
- Werksgasse
- Bahnhofstraße
- Hauptplatz
- Dr. Rudolf Tyrolt Gasse
- Koloman-Wallisch-Strasse
- Schulallee
- Olympiastrasse
- Pestalozzigasse
- Hauptstraße
- Fürstgasse
- Rathausgasse
- Beim Burgtor
- Burgtorgasse
- Hintergasse
- Kirchengasse
- Burgtorsiedlung
- Stadtwaldsiedlung
- Pro-Juventute-Straße
- Lederergasse
- Sankt Georgen

### Tag 2 Bioabfall

- Villmannsdorf
- Grünbühelweg
- Boder
- Boder Sonnenhang
- Büschendorf
- Bärndorf
- Edlach
- Singsdorf



**INTERCOM<sup>®</sup> Austria**

E-Government und E-Administration  
Digitale Bildungs- und Schulverwaltung

*Digitale Bildungs-  
und Schulverwaltung*

*[www.intercom-austria.at](http://www.intercom-austria.at)*



Kommerzialrat  
**Dr. h.c. Ernst E. P. Hochsteger**  
CEO & Founder